Ausgabe November 2026, Erscheinungstag 2. November 2026

DrebachDirekt

Informationsblatt der Gemeinde Drebach

mit den Ortsteilen: Drebach, Venusberg, Scharfenstein, Grießbach, Spinnerei, Wilischthal, Wiltzsch und Im Grund



Konzert im Gasthof Grießbach 1988
Foto: Archiv

Aus dem Inhalt

Telefonverzeichnis 2
Informationen
des Bürgermeisters.....3
Wir gratulieren.....3
Informationen
der Gemeindeverwaltung.....4
Abfallentsorgung.....7
Neues aus den Ortschaftsräten 8
Informationen
der Freiwilligen Feuerwehren 9
Informationen der Grundschulen...10
Informationen
der Kindertagestätten 11
Informationen der Kinder-,
Jugend- u. Familienarbeit 11
Informationen der Kirchgemeinden,
Gottesdienste 12
Grundstücksangebote 12
Veranstaltungshinweise,
Kultur-, Sport- und
Vereinsnachrichten 13

Impressum Informationsblatt der Gemeinde Drebach und ihrer Ortsteile

Herausgeber und verantwortlich (v. i. S. d. P.):
Bürgermeister Swen Drechsler
August-Bebel-Straße 25 B
09430 Drebach,
info@gemeinde-drebach.de
Tel. 03725 7074-0

Verantwortlich für Anzeigen & Vertrieb:
Riedel GmbH & Co. KG,
Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau
anzeigen@riedel-verlag.de
Tel. 037208 876-200.

Im Rahmen der Herstellung dieses Druckproduktes wurde ein finanzieller Beitrag an das Klimaprojekt „Windenergie, Marokko“ zertifiziert nach GoldStandard geleistet.

Mehr Informationen finden Sie hier:
www.klima-druck.de/bilanz/?id=26227011

ID 26227011
klima-druck.de/ID

Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe 2026 ist bereits der 11.11.2026.

Telefon- und Durchwahlnummern

Gemeindeverwaltung Drebach im OT Scharfenstein
August-Bebel-Straße 25 B, 09430 Drebach

Zentrale: 03725/7074-0; Fax 03725/7074-33
E-Mail: info@gemeinde-drebach.de
Internet: http://www.gemeinde-drebach.de

Amtsbezeichnung	Mitarbeiter	Tel.-Nr.
Bürgermeister	Swen Drechsler	7074-15
Sekretariat	Peggy Großlaub	7074-10
Verwaltungsleiterin	Kathrin Sieber	7074-31
Referent der Verwaltungsleitung	Christian Mehnert	7074-37
Mitarbeiterin Hauptamt/Öffentlichkeitsarbeit	Manja Nestler	7074-12
Sachbearbeiterin Personal	Elena Gerlach	7074-23
Sachbearbeiter Ordnung, Sicherheit u. Wahlen	Enrico Ulbricht	7074-11
Einwohnermeldeamt (Ausweise, Pässe, Führungszeugnisse, Fahrerlaubnisanträge, Meldebescheinigung), Gewerbeamt, Sachgebiet Soziales	Christina Pilz/ Elena Gerlach	7074-16 u. -17
Standesamt, Einwohnermeldeamt (An- und Abmeldungen)	Anja Schmidt	7074-29
Standesamt (donnerstags 13:00 – 16:00 Uhr)	Elena Gerlach	7074-18
Sachgebietsleiterin Finanzverwaltung	Janet Deike	7074-21
Kasse	Silke Lehmberg	7074-22
Sachbearbeiterin Steuern/Abgaben, Kitas	Dorothea Weigel	7074-19
Sachgebietsleiter Bauverwaltung	Thomas Berger	7074-27
Sachbearbeiter Bauverwaltung	Frank Schubert	7074-28
Liegenschaften/Wohnungsverwaltung	Holger Fritzsche	7074-30
Kinder-, Jugend- und Familienarbeit	Sina Schubert	7074-13 oder 0170/8762572
Zentraler Bauhof im OT Grießbach, Im Grund 17		03725/7097759
Bürgerpolizistin	Zentrale	03725/284-0
Silvia Neubert	Durchwahl	03725/284-282

Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehren Drebach, Grießbach, Scharfenstein und Venusberg

Ortswehr	Wehrleiter	Feuerwehrdepot
Drebach	Dirk Arnold Telefon: 037341/51746	Straße der Jugend 3 09430 Drebach
Grießbach	René Klemm Telefon: 03725/786004	Grießbacher Hauptstraße 20 09430 Drebach
Scharfenstein	Andy Tauber Telefon: 03725/7099414	August-Bebel-Straße 22 C 09430 Drebach
Venusberg	Jörg Aurich Telefon: 03725/786485	Straße am Sportplatz 1 09430 Drebach
Kinderfeuerwehr	Toni Seidel Kinderfeuerwehr@gemeinde-drebach.de	Straße am Sportplatz 1 09430 Drebach

Bitte im Notfall den Notruf 112 wählen!

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung

Nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung (für das Einwohnermeldeamt und Gewerbeamt auch elektronisch möglich – siehe www.gemeinde-drebach.de) kann die Gemeindeverwaltung Drebach im Ortsteil Scharfenstein zu den folgenden Sprechzeiten besucht werden:

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Einwohnermelde- und Standesamt sind freitags geschlossen.

Termine vereinbaren Sie bitte mit der/dem jeweils zuständige/n Bearbeiter/in. Vielen Dank!

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung erreichen Sie auch per E-Mail.

Eine Übersicht der E-Mail-Adressen und Telefonnummern befindet sich unter www.gemeinde-drebach.de

Erreichbarkeit der Ortsvorsteher

Ortsteil Drebach – Sven Melzer
Telefon: 0172/9787997
E-Mail: ortsvorsteher-drebach@gemeinde-drebach.de

Ortsteil Scharfenstein – Jörg Berndt
Telefon: 03725/77285
E-Mail: ortsvorsteher-scharfenstein@gemeinde-drebach.de

Ortsteile Venusberg, Spinnerei und Wiltzsch – Bert Melzer
Telefon: 0174/3359476
E-Mail: ortsvorsteher-venusberg@gemeinde-drebach.de

Ortsteile Grießbach, Wilischthal und Im Grund – Gerd Winkler
Telefon: 03725/70461, Funk: 0174/3171946
E-Mail: ortsvorsteher-griessbach@gemeinde-drebach.de

Voraussichtliche SPRECHZEITEN, bitte beachten Sie dazu die Hinweise unter www.gemeinde-drebach.de:

OT Venusberg Bürgerbüro und Sprechstunde des Ortsvorstehers
jeden 2. Dienstag im Monat 17:00 bis 18:00 Uhr
im Kulturraum des Gasthofes

Bürgerbüro in Grießbach
jeden Dienstag 16:00 bis 18:00 Uhr
(Telefon: 03725/77213, E-Mail: buergerhaus-griessbach@web.de)

Die Gemeinde Drebach ist auch bei Instagram und Facebook:

Informationen des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Kaum zu glauben, wie schnell die Zeit vergeht: Die Herbstferien liegen bereits hinter uns, und mit schnellen Schritten gehen wir auf die Weihnachtszeit zu. Am 29. November ist schon der erste Advent. Bevor wir ganz in die vorweihnachtliche Zeit eintauchen, möchte ich aber noch einmal auf einen schönen Höhepunkt im Oktober zurückblicken.

Nach mehr als sieben Jahren konnte in Drebach endlich wieder Kirmes gefeiert werden. Wir hatten großes Glück mit dem Wetter und durften drei tolle Tage erleben. Die Veranstaltungen am Freitag, Samstag und Sonntag waren sehr gut besucht. Besonders stolz hat mich gemacht, wie viele Vereine mit angepackt haben und wie engagiert auch unser Bauhof wieder dabei war. Solche Tage zeigen, dass unser Dorfleben auf einem starken Fundament steht. Nur gemeinsam lassen sich Veranstaltungen dieser Größe auf die Beine stellen. Dafür gilt mein ganz großer Dank allen, die sich eingebracht, mitgeholfen und mitgefeiert haben.
Bei rund 2.000 Menschen, die sich an einem Kirmeswochenende zum Feiern und Fröhlichsein treffen, war es uns zugleich ein Herzensanliegen, auch an diejenigen zu denken, die gern dabei wären, denen es aber nicht möglich ist. Deshalb haben wir uns entschlossen, aus den Einnahmen 1.000 Euro an „THOM hilft“ zu übergeben. Die Spende ist für den Elternverein krebskranker Kinder in Chemnitz bestimmt und soll auch Menschen unterstützen, die gerade besonders auf Hilfe angewiesen sind. Feiern und füreinander da sein gehören für mich zusammen.



Auch die Zukunft unserer Grundschule beschäftigt uns weiter. Im September hat der Gemeinderat die Verwaltung beauftragt zu prüfen, ob sich im Zuge der geplanten Sanierung der Grundschule in Drebach eine Frischküche einrichten lässt, in der vor Ort frisch gekocht wird. Viele Eltern legen Wert auf ein gutes Mittagessen für ihre Kinder. Wenn ohnehin gebaut wird, ist es sinnvoll, diese Möglichkeit jetzt zu prüfen. Dabei müssen die baulichen Voraussetzungen ebenso betrachtet werden wie die Kosten für Einrichtung, Betrieb und Bewirtschaftung. Die Zeit drängt, denn die Ergebnisse werden für die weiteren Planungen gebraucht. Deshalb soll das Thema bereits in der Novembersitzung des Gemeinderates behandelt werden.

Am 7. November feiern die Heidelbachtal Musikanten ihr 50-jähriges Bestehen. Seit fünf Jahrzehnten bereichern sie mit ihrer Blasmusik das Leben in unserer Gemeinde. Eine solche Tradition über so lange Zeit lebendig zu halten und immer wieder Menschen für die Musik zu begeistern, ist gerade in immer schwierigeren Zeiten keine Selbstverständlichkeit. Darauf dürfen wir gemeinsam stolz sein. Zu diesem Jubiläum sind alle herzlich eingeladen.

Am 11. November ist es wieder so weit: Ich übergebe den Rathausschlüssel an die Närrinnen und Narren. Am 14. November findet in Venusberg der Kappenball statt. Ich bin gespannt auf die fünfte Jahreszeit und darauf, was in unseren Ortsteilen Venusberg und Drebach auf die Beine gestellt wird.

Mit der Adventszeit beginnt wieder die Zeit der Lichter und der geschmückten Fenster. Viele freuen sich jedes Jahr darauf, die eigenen vier Wände weihnachtlich herzurichten. Gleichzeitig gehört dazu auch einiges an Arbeit: Fenster putzen, die Dekoration hervorholen und alles an seinen Platz bringen. Da kann schnell Stress aufkommen. Versuchen wir, uns davon nicht unter Druck setzen zu lassen und die Vorbereitungen in Ruhe anzugehen. Die Vorfreude sollte dabei im Vordergrund stehen. Dazu gehört auch, dass in unseren Ortsteilen am ersten Adventswochenende (bzw. am Dienstag darauf) traditionell die Pyramiden angeschoben werden. Die Termine dazu finden Sie auf Seite 16.

Ich wünsche Ihnen einen schönen November mit vielen guten Begegnungen und Gelegenheiten, den positiven Seiten dieser Jahreszeit etwas abzugewinnen. Und wenn es draußen ungemütlich ist, tut es manchmal gut, es sich zu Hause gemütlich zu machen und einen ruhigen Moment für sich zu genießen.

Ihr Bürgermeister

Swen Drechsler

Wir gratulieren – Jubilare im November 2026

in Drebach:

Herr Helmut Arnold	am 21. November	99. Geburtstag
Herr Gerd-Bodo Glöckner	am 26. November	83. Geburtstag
Herr Horst Beckert	am 27. November	87. Geburtstag
Frau Helga Teichert	am 27. November	83. Geburtstag

in Venusberg:

Herr Siegfried Schaarschmidt	am 3. November	91. Geburtstag
Frau Hella Sieber	am 4. November	80. Geburtstag
Frau Renate Meier	am 14. November	90. Geburtstag
Frau Hannelore Hertel	am 26. November	80. Geburtstag
Frau Ilona Gerlach	am 30. November	74. Geburtstag

in der Spinnerei:

Frau Ursula Wittmann	am 18. November	86. Geburtstag

in Grießbach:

Herr Rüdiger Mai	am 30. November	74. Geburtstag

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren vom November alles Gute, vor allem Gesundheit und Wohlergehen im weiteren Leben!

Swen Drechsler,
Bürgermeister
im Namen der Ortsvorsteher und
des Gemeinderates Drebach

Ansprechpartner Störungsmeldungen

Gemeinschaftsantennenanlage

Drebach:
Erznet Tel. 03735/9387760
Venusberg, Spinnerei und Scharfenstein:
Matthias Beck und
Michael Beck, Tel. 03725/780401
Grießbach:
Heiko Richter Tel. 03725/780079

Abwasser

für Drebach, Scharfenstein und Grießbach:
ZWA Hainichen, Telefon 037207/64-0 (während den Dienstzeiten des ZWA Hainichen), Funktelefon 0151/12644995 (werktags 15.30 bis 7.00 Uhr, sonnabends, sonn- und feiertags ganztägig)
für Venusberg, Spinnerei und Wiltzsch:
AZV „Wilischthal“, Telefon 037297/89888 (während den Dienstzeiten des AZV „Wilischthal“) sonst Telefon 0171/9912985 Havarie-Bereitschaft sowie Telefon 0173/8739070 die Firma Rohrreinigung Venusberg.

Trinkwasser

ETW Annaberg Tel. 03733/138-0

Energieversorgung

(Störungen im Verteilernetz):
MITNETZ STROM (alt: envia)
Tel. 0800/2305070, www.stromausfall.de, www.mitnetz-strom.de/stromausfall

Gasversorgung

eins-energie Tel. 0800/111148920

Fäkalienentsorgung

für Drebach, Scharfenstein und Grießbach:
Fa. Umtech GmbH Rochlitz, Mittweidaer Straße 1 in 09306 Erlau, Tel. 03727/621831
Zu weiteren Rückfragen steht Ihnen die ZWA Hainichen unter Tel. 037207/64-0 zur Verfügung. Außerdem erhalten Sie nähere Informationen unter www.zwa-mev.de.
für Venusberg, Spinnerei und Wiltzsch:
Fa. Sita, Tel. 03735/91450 für Bestellungen und weitere Informationen beim AZV „Wilischthal“, Tel. 0170/9119995

Rettungsleitstelle Chemnitz

Tel. 0371/19222 (Bundeseinheitliche Rufnummer für Leitstellen, welche auch bei akuten Umweltproblemen den Umweltbereitschaftsdienst alarmiert.)

Tel. 116 117 (Bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst, die bisherigen regionalen Rufnummern für den Bereitschaftsdienst bleiben erhalten.)

Bereitschaftspraxis am Erzgebirgsklinikum Annaberg

Chemnitzer Straße 15, 09456 Annaberg-Buchholz, Mittwoch und Freitag: 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag und Brückentag: 09:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Bereitschaftspraxis am Klinikum Mittleres Erzgebirge Zschopau

Alte Marienberger Straße 52, 09405 Zschopau, Mittwoch und Freitag: 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag und Brückentag: 09:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Die Bereitschaftspraxen können während der Öffnungszeiten ohne Voranmeldung aufgesucht werden.

Informationen der Gemeindeverwaltung

In der 25. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Drebach am 13. Oktober 2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschlussnummer: 138/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Drebach beschließt das Einrichtungskonzept für das Zeiss Planetarium mit Sternwarte Drebach bis zum Jahr 2035.

Beschlussnummer: 139/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Drebach beschließt den Verkauf des Flurstücks 98/93 der Gemarkung Grießbach (Parzelle 6, Grießbacher Hauptstraße 75) mit einer Größe von 713 m² zum Gesamtkaufpreis von 53.475 € (75,00 €/m²) an Herrn Benjamin Auerswald und Frau Fabienne Auerswald.
Der Bürgermeister wird beauftragt, den entsprechenden Kaufvertrag abzuschließen und bei Bedarf der Grundschuldbestellung in Höhe des Kaufpreises zur Finanzierung für den Käufer zuzustimmen. Die Nebenkosten des Erwerbs trägt der Käufer.

Beschlussnummer: 140/2026
Der Gemeinderat der Gemeinde Drebach beschließt die Annahme und Verwendung der in der Anlage zur Beschlussvorlage aufgeführten Spenden.

Das Einwohnermeldeamt Drebach informiert:

Geburten im September 2026: 2
Todesfälle im September 2026: 3

Einwohner zum Stichtag 30.09.2026 in:

Drebach 2.174
Venusberg, Spinnerei und Wiltzsch 1.268
Scharfenstein....816
Grießbach, Im Grund, Wilischthal 694

Gesamt 4.952

Öffentliche Zahlungsaufforderung

Am **15. November 2026** werden die **Grundsteuer A und B** sowie die **Gewerbesteuer** in der Gemeinde Drebach zur Zahlung fällig.
An die sofortige Bezahlung dieser und sonstiger Steuern und Abgaben wird hiermit erinnert. **Geben Sie bitte bei jeder Zahlung das Kassenzeichen an!**
Wir weisen darauf hin, dass die Kasse der Gemeindeverwaltung Drebach gesetzlich verpflichtet ist, bei Zahlungsverzug Säumniszuschläge und Mahngebühren festzusetzen. Bei Zahlungspflichtigen, die bereits eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, werden die fälligen Steuern und Abgaben vom angegebenen Konto abgebucht.
Falls Sie sich neu am Abbuchungsverfahren beteiligen möchten, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Drebach, Frau Weigel (Tel. 03725/707419) oder an d.weigel@gemeinde-drebach.de.

Folgende Gewerbe-Anmeldung ist zu verzeichnen:

Griechische Spezialitäten
ELIOS Restaurant, Hauptstraße 57, 09430 Drebach, Telefon: 0155-69403712, zum 01.10.2026.

Die Tabelle beruht nicht auf Vollständigkeit, da nicht alle Gewerbe anmeldepflichtig oder Gewerbetreibende nicht mit der Veröffentlichung einverstanden sind.

MINIJOB – Reinigungskraft für die Grundschule in Drebach gesucht!

Die Gemeinde Drebach sucht ab sofort eine flexible und zuverlässige Reinigungskraft für die Urlaubs- und Krankheitsvertretung in der Grundschule Drebach.

Arbeits- und Einsatzzeit:
- Ø 10 Stunden/Monat je nach Vertretungsbedarf im Urlaubs- oder Krankheitsfall
- bei Bedarf bis zu maximal 40 Stunden/Monat
- Reinigungszeit in der Regel täglich von 14:15 Uhr bis 16:15 Uhr; ein späterer Beginn ist nach individueller Vereinbarung möglich

Vergütung:
- 15,00 €/Stunde (Branchenmindestlohn für die Gebäudereinigung im Jahr 2026)
- monatlicher Verdienst im Rahmen der Minijobgrenze (2026: max. 603,00 €)

Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Gerlach
(Telefon: 03725/7074-23 oder per E-Mail: e.gerlach@gemeinde-drebach.de).

Informationen der Gemeindeverwaltung

EU-Datenschutz-Grundverordnung – Weitergabe persönlicher Daten

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren,

die Gemeinde Drebach möchte auch im Jahr 2027 ihren Bürgern die Glückwünsche zu Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag jährlich und/oder jedem fünften weiteren Geburtstag sowie zu besonderen Ehejubiläen (ab der Goldenen Hochzeit) über das Informationsblatt der Gemeinde Drebach „DrebachDirekt“ übermitteln. Falls Sie das wünschen, macht sich die Weitergabe von persönlichen Daten (Name, Anschrift, Geburtstag und Tag der Eheschließung) erforderlich.

Dazu benötigen wir jedoch Ihre Zustimmung und bitten Sie, dies schriftlich dem Einwohnermeldeamt bis **spätestens zum 1. Dezember 2026** mitzuteilen. Bitte verwenden Sie dazu den nachfolgenden Abschnitt.

Vielen Dank.

Absender:

_____

Name, Vorname(n) Geburtsdatum

_____

Wohnort, Straße, Hausnummer

An die
Gemeindeverwaltung Drebach
Einwohnermeldeamt
August-Bebel-Straße 25 B
09430 Drebach

Übermittlung persönlicher Daten

Einer Übermittlung meiner persönlichen Daten zum Zwecke der Gratulation zu Altersjubiläen ab 70. Geburtstag

- ❑ jährlich
- ❑ jedem fünften weiteren Geburtstag (70., 75., 80. usw.)
- ❑ zu besonderen Ehejubiläen (ab der Goldenen Hochzeit)

über das Informationsblatt der Gemeinde Drebach „DrebachDirekt“ **stimme ich zu.**

Ich bitte darum, dies im Melderegister bis auf Widerruf zu vermerken.

_____

Ort, Datum und Unterschrift

Informationen zum Breitbandausbau

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
wir möchten Sie über den aktuellen Stand des Breitbandausbaus in Ihrer Gemeinde informieren. Für die einzelnen Ortsteile gelten folgende Fristen für die Beantragung der Netzebene 4 (NE4/Inhausverkabelung):

– **Scharfenstein:** Beantragung bis zum **30.11.2026** zum Preis von 119,00 € je Wohneinheit.
– **Venusberg & Drebach:** Beantragung bis zum **31.12.2026** zum Preis von 119,00 € je Wohneinheit.

Entscheidend ist die Beantragung innerhalb der genannten Frist. Der tatsächliche Einbau der Inhausverkabelung kann auch zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.
Bitte beauftragen Sie bis zu den genannten Fristen direkt das Ausbauunternehmen TKI.
Kontaktdaten TKI: ne4@tki-chemnitz.de oder telefonisch unter 0371/52333309
Nach Ablauf der jeweiligen Frist erfolgt die Beauftragung über die E2Net GmbH unter info@e2net.de.
Die Kosten für den Ausbau der Netzebene 4 werden dann vollumfänglich in Rechnung gestellt.
Die Glasfasernetze in den genannten Ortsteilen sind bereits aktiv. Nach Fertigstellung der Inhausverkabelung und einer kurzen Bearbeitungszeit durch den jeweiligen Diensteanbieter können Sie Ihren Glasfaseranschluss direkt nutzen.

Ihr Team der E2Net GmbH

Termine und Öffnungszeiten

Zeiss Planetarium mit Sternwarte Drebach

Milchstraße 1, 09430 Drebach
Telefon: 037341/7435

Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter www.planetarium-drebach.de

Burg Scharfenstein

Schloßberg 1, 09430 Drebach
Telefon: 037291/3800
service@asl-schloesser.de

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.burg-scharfenstein.de

Postfiliale Drebach

in der Erzgebirgischen
Heimatkunst,
Hauptstraße 61, 09430 Drebach
Tel. 037341/7550

Öffnungszeiten:

Mo – Fr	10:00 – 17:30 Uhr
Sa	09:00 – 11:00 Uhr

Erzgebirgssparkasse

Servicestelle Drebach
Hauptstraße 89 a
09430 Drebach
SB-Geldautomat inkl. Kontoauszugsdrucker
(Montag bis Sonntag 05:00 – 23:00 Uhr)

Servicestelle Scharfenstein
Bahnhofstraße 45
09430 Drebach
SB-Geldautomat inkl. Kontoauszugsdrucker
(Montag bis Sonntag 05:00 – 23:00 Uhr)

Sparkassen-ServiceCenter

der telefonische Service
für Kunden der
Erzgebirgssparkasse
Tel. 03733/139-0

(Mo – Fr	08:00 – 20:00 Uhr)

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.erzgebirgssparkasse.de

Informationen der Gemeindeverwaltung

Hinweis zum Winterdienst

Der Winter steht wieder vor der Tür, aus diesem Grund möchten wir an dieser Stelle auf die Verpflichtung zur Durchführung und dem Umfang des Winterdienstes hinweisen.
Die Gemeinde Drebach hat die Verpflichtung zur Reinigung der öffentlichen Straßen durch die Straßenreinigungssatzung (StrRWS) auf die Eigentümer und Besitzer der durch öffentliche Straßen erschlossene bebaute und unbebaute Grundstücke (Verpflichtete) übertragen.
Im Folgenden möchten wir speziell auf den § 8 – Schneeräumung – und den § 9 – Beseitigung von Schnee- und Eisglätte – der Straßenreinigungssatzung hinweisen, in welchen Folgendes geregelt ist:

§ 8 Schneeräumung

(1) Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht (§§ 5 - 7) haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege vor ihren Grundstücken in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, dass die Sicherheit des Verkehrs gewährleistet, insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist und Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. Soweit Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.
(2) Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke als auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zur Schneeräumung des Gehweges verpflichtet. In Jahren mit gerader Endziffer, also im Jahr 2026, sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, **in Jahren mit ungerader Endziffer, also ab dem 1. Januar 2027, die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke verpflichtet.**
(3) Die in Frage kommende Gehwegfläche bestimmt sich nach § 6 Abs. 1 der Satzung, wobei bei den gegenüberliegenden Grundstücken deren Grundstücksbreite auf die Gehwegseite zu projizieren ist.
(4) Die vom Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende benutzbare Gehfläche gewährleistet ist.
(5) Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang in einer Breite von mindestens 1,25 m zu räumen.
(6) An Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel müssen die Gehwege so von Schnee freigehalten werden, dass ein möglichst gefahrloser Zu- und Abgang gewährleistet ist.
(7) Festgetretener oder auftauender Schnee ist ebenfalls – soweit möglich und zumutbar – zu lösen und abzulagern.
(8) Soweit den Verpflichteten die Ablagerung des zu beseitigenden Schnees und der Eisstücke (Abs. 4) auf Flächen außerhalb des Verkehrsraumes nicht zugemutet werden kann, darf der Schnee auf Verkehrsflächen nur so abgelagert werden, dass der Verkehr möglichst wenig beeinträchtigt wird.
(9) Die Abflussrinnen müssen bei Tauwetter vom Schnee freigehalten werden.
(10) Die in den vorstehenden Absätzen festgelegten Verpflichtungen gelten montags bis freitags für die Zeit von 6.30 Uhr bis 20.00 Uhr sowie sonnabends, sonntags und feiertags von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Sie sind bei Schneefall jeweils unverzüglich zu erfüllen.

§ 9 Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

(1) Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten die Gehwege und die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang (§ 8 Abs. 5) derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. In Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen findet § 8 Abs. 1 Satz 2 Anwendung.
(2) Bei Straßen mit einseitigem Gehweg findet für die Beseitigung von Schnee- und Eisglätte die Regelung des § 8 Abs. 2 und 3 Anwendung.
(3) Bei Eisglätte sind die Gehwege in voller Breite und Tiefe abzustumpfen. Noch nicht ausgebaute Gehwege müssen in einer Mindesttiefe von 1,50 m, höchstens 2 m, in der Regel an der Grundstücksgrenze beginnend, abgestumpft werden. § 8 Abs. 4 gilt entsprechend.
(4) Bei Schneeglätte braucht nur die nach § 8 zu räumende Fläche abgestumpft zu werden.
(5) Als Streumaterial sind vor allem Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden. Salz darf nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände verwendet werden. Die Rückstände sind spätestens nach der Frostperiode von dem jeweils Winterdienstpflichtigen zu beseitigen.
(6) Auftauendes Eis auf den in den Absätzen 1 bis 3 bezeichneten Flächen ist aufzuhacken und entsprechend der Vorschrift des § 8 Abs. 8 zu beseitigen. Hierbei dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, welche die Straßen nicht beschädigen.
(7) § 8 Abs. 10 gilt entsprechend.

Die gesamte Satzung ist auch im Internet unter www.gemeinde-drebach.de (Verwaltung & Politik→Ortsrecht/Satzungen→Straßenreinigung und Winterdienst) sowie im Amtsblatt der Gemeinde Drebach Ausgabe November 2010 einzusehen.

Weiterhin möchten wir darauf hinweisen, dass es laut § 32 der Straßenverkehrsordnung verboten ist, den Schnee vom Fußweg auf die Straße zu schaufeln. Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld geahndet werden.

Hinweise zu Straßensperrungen: Aktuelle Informationen zu den Straßensperrungen in der Gemeinde Drebach erhalten Sie auf der Homepage unter www.gemeinde-drebach.de

Technikvorführung für Waldbesitzer und Interessierte



Donnerstag, den 5. November um 14 Uhr
Gemeindewald Großer Teich Drebach
Viele Waldbesitzer kennen die Brombeerwüsten in ihrem Wald. Wie soll man Bäumchen pflanzen ohne ständig gegen die Brombeere zu kämpfen. Ein Chemieeinsatz steht nicht zur Debatte, aber Forst Mulcher und Bodenfräßen können Abhilfe schaffen. Für Ihre Fragen zur Technik, Pflanzung, Fördermitteln u.v.m. stehen die Firma Grünland und natürlich ich gern zur Verfügung. Ich freue mich auf Ihr Interesse, Rückmeldung bitte an Ines.koehler@sachsenforst.sachsen.de oder telefonisch 0173 3993007

Ines Köhler, neue Revierförsterin

Termine

Nächste Gemeinderatssitzung:

voraussichtlich am 10. November 2026, 19:00 Uhr, den Sitzungsort entnehmen Sie bitte der ortsüblichen Bekanntgabe auf der Internetseite der Gemeinde Drebach (https://gemeinde-drebach.de/kategorie/bekanntmachungen/).

Informationsveranstaltungen der Polizei: Drogen/Ansprechen von Kindern durch Fremde

POLIZEIDIREKTION CHEMNITZ | POLIZEI Sachsen

Für Eltern sowie pädagogische Fachkräfte finden demnächst folgende Informationsveranstaltungen des Fachdienstes Prävention statt, an denen Interessierte von zuhause aus online teilnehmen können:

– Online-Elternabend –
Thema „legale und illegale Drogen“
am 10. November 2026, 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

– Online-Elternabend –
Thema „Gefahren durch verdächtiges Ansprechen von Kindern“
am 26. November 2026, 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Weitere Details zu den Inhalten der Informationsveranstaltungen und der Link zur Anmeldung sind über den QR-Code erhältlich. Dies ist ebenso über die Internetseite der Polizeidirektion Chemnitz unter „Polizeiliche Prävention“ möglich (Polizeidirektion Chemnitz – Polizei Sachsen – sachsen.de). Dort sind auch weitere Informationsveranstaltungen zu anderen Themen zu finden.

Informationen der Gemeindeverwaltung

Zivilcourage – Ein wichtiger Aspekt für unsere Gesellschaft

POLIZEIDIREKTION CHEMNITZ | POLIZEI Sachsen

Was ist eigentlich Zivilcourage und warum ist sie so wichtig? – Es bedeutet aktiv für Menschenwürde, Gerechtigkeit, Rechte und die Unversehrtheit anderer einzutreten. Nicht ignorieren, sondern hinschauen und helfen, wenn andere Unrecht oder sogar Gewalt erfahren. Couragiertes Handeln ist wichtig für eine angstfreie und von Zusammenhalt geprägte Gesellschaft. Sie erfordert oft Mut, aber Achtung! Richtiges Verhalten bedeutet nicht, sich selbst in Gefahr zu bringen, sondern besonnen zu handeln.

Hier die wichtigsten Regeln im Notfall:

- Sicherheit geht vor. Helfen Sie, ohne sich selbst zu gefährden!
- Wählen Sie den Notruf 110 (oder 112 für den Rettungsdienst) und holen Sie Hilfe! Hierbei ist es wichtig, die Situation kurz aber aussagekräftig zu schildern:
  Wer ruft an? **Was**, **Wo** und **Wann** ist es geschehen? **Wie viele** Menschen sind betroffen? **Warten** Sie eventuelle Rückfragen ab!
- Machen Sie auf sich aufmerksam und sprechen Sie gezielt umstehende Personen an! Fordern Sie dazu auf, ebenfalls zu helfen!
- Lassen Sie die betroffene Person nicht allein! Kümmern Sie sich nach einem Vorfall bis zum Eintreffen der Einsatz- oder Rettungskräfte um die Person!
- Stellen Sie sich als Zeuge zur Verfügung! Im Nachgang sind Ihre Beobachtungen wichtig für die Polizei.

Jeder trägt Verantwortung dafür, dass das Zusammenleben in unserer Gesellschaft friedlich und harmonisch verläuft. Werden Sie aktiv!

Ihre Bürgerpolizistin
Silvia Neubert

Termine Abfallentsorgung

Hinweise:

Bitte stellen Sie die Mülltonnen, Gelben Tonnen, Blauen Tonnen sowie die Bioabfallbehälter bis 06:00 Uhr bereit! Die Mitarbeiter des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Südwestsachsen (ZAS), Dienststelle Marienberg, sind zu den Sprechzeiten telefonisch erreichbar unter 03735/6085310. Aktuelle Informationen erhalten Sie auf der Homepage des ZAS unter **www.za-sws.de**.

Drebach

Müllabfuhr:
Montag, ungerade Kalenderwoche (02., 16. u. 30.11.26),
Sondertour (Persterstraße 6a – 6k, Hauptstraße 205 - 209d, Rosenweg, Straße der Jugend 9a - 9i, Weidaer Weg, Kettenhammerweg 5 und 7, Wolkensteiner Str. 226, LPG-Siedlung 12a/18/20) Montag, ungerade Kalenderwoche (02., 16. u. 30.11.26)

Gelbe Tonne:
Mittwoch, ungerade Kalenderwoche (04. u. **Do. 19.11.**, 02.12.26), auch Großwohnanlagen (Straße der Jugend)

Blaue Tonne:
17.11.26,
Sondertour (Hauptstraße 205 - 209d, Persterstr. 6a – 6i, Rosenweg, Wolkensteiner Str. 226) 06.11.26

Biotonne:
Dienstag, wöchentlich,
Sondertour (Persterstr., Rosenweg) Freitag, wöchentlich

Scharfenstein

Müllabfuhr:
Dienstag, gerade Kalenderwoche (10. u. 24.11.26);
Sondertour (Am Gemeindeberg, Karl-Stülpner-Weg,Schlossberg1/4/6/6D/7 u. Weida) Montag, ungerade Kalenderwoche (02., 16. u. 30.11.26)

Gelbe Tonne:
Dienstag, gerade Kalenderwoche (10. u. 24.11.26),
auch Großwohnanlagen (Am Plan 38 G, Mittlere Siedlungsstr. 87 – 99, Obere Siedlungsstr. 100 – 111 sowie Untere Siedlungsstr. 79 - 86)

Blaue Tonne:
25.11.26,
Sondertour Am Gemeindeberg, Karl-Stülpner-Weg, Weida (06.11.26)

Biotonne:
Dienstag, wöchentlich

Venusberg, Spinnerei und Wiltzsch

Müllabfuhr:

Venusberg	Montag, ungerade Kalenderwoche (02., 16. u. 30.11.26)
Spinnerei	Montag, ungerade KW (02., 16. u. 30.11.26)
Sondertour (Talstr. 62)	Montag, ungerade KW (02., 16. u. 30.11.26)
Sondertour (Bergstraße, Wiesenstraße)	Montag, ungerade KW (02., 16. u. 30.11.26)
Wiltzsch	Montag, ungerade KW (02., 16. u. 30.11.26)

Gelbe Tonne:
04. u. **Do. 19.11.,** 02.12.26 (Venusberg);
05. u. **Fr. 20.11.,** 03.12.26 (Am Waldhof);
11. u. 25.11.26 (Spinnerei, Wiltzsch)

Blaue Tonne:
17.11.26 (Venusberg, Spinnerei, Wiltzsch);
Sondertour (Bergstraße, Talstr. 62) am 06.11.26

Biotonne:
Dienstag, wöchentlich,
Sondertour (Waldstraße) Freitag, wöchentlich

Grießbach, Wilischthal und Im Grund

Müllabfuhr:

Grießbach	Dienstag, gerade Kalenderwoche (10. u. 24.11.26)
Wilischthal, Im Grund	Montag, ungerade KW (02., 16. u. 30.11.26)
Sondertour (Teichstr., Grießb.	Hauptstr. 48/49, 11-13) Montag, ungerade KW (02., 16. u. 30.11.26)
Sondertour (Am Federnwerk –	Nr. 1 auf Abruf) Montag, ungerade KW (02., 16. u. 30.11.26)

Gelbe Tonne:

Grießbach und Im Grund	04. u. **Do. 19.11.**, 02.12.26
Wilischthal	05. u. **Fr. 20.11.**, 03.12.26

Blaue Tonne:

Grießbach und Im Grund	17.11.26
Wilischthal	16.11.26
Sondertour (Am Federnwerk)	06.11.26
Sondertour (Grießb. Hauptstr. 11-13, 48/49, Teichstr.)	06.11.26

Biotonne:
Dienstag, wöchentlich,
Sondertour (Teichstraße) Freitag, wöchentlich

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen (ZAS) informiert:

Schadstoffsammlung

Zusätzlich zur mobilen Schadstoffsammlung besteht die Möglichkeit am 07.11.2026 auf dem Wertstoffhof in Marienberg, von 08:00 bis 12:00 Uhr, Schadstoffe in haushalttypischen Kleinmengen abzugeben.

Grünschnittannahme in Grießbach

PreZero Service Ost GmbH & Co. KG
Grießbach, Grießbacher Hauptstr. 41 f, 09430 Drebach

Öffnungszeiten bis 30.11.2026:

Montag:	15:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag:	15:00 bis 16:00 Uhr

Annahmepreise:
4,00 EUR/Sack (120 l) und bei loser Anlieferung 16,60 EUR je angefangenen 0,5 m³.
Hinweis: Anliefermöglichkeiten auf den Wertstoffhöfen (Öffnungszeiten und Standplätze siehe Abfallkalender und unter www.za-sws.de).

Abfallentsorgung



Entsorgungstipps für Elektrogeräte

Der Begriff „Elektroschrott“ bezeichnet ausgediente elektrische und elektronische Geräte – nicht “Schrott” im Sinne von Altmetall.

Was zählt alles zum Elektroschrott?
Elektrogeräte, die Strom benötigen – egal ob über Stecker, Akku oder Batterie – dürfen nicht in den Hausmüll, sondern müssen als Elektroschrott entsorgt werden. Zum Elektroschrott zählen auch Geräte, bei denen auf den ersten Blick nicht erkennbar ist, dass es sich um elektronische Produkte handelt. Dazu gehören beispielsweise: smarte Kleidung (wie Blinklicht-Schuhe), batteriebetriebenes Spielzeug und Kuscheltiere, Ladekabel, Verlängerungskabel, Kopfhörer, Rauchmelder, beleuchtete Spiegel... Wer unsicher ist, ob ein Gerät als Elektroschrott gilt, sollte auf das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne achten. Dieses Kennzeichen ist seit dem 01.01.2023 für alle in Deutschland in Verkehr gebrachten Elektro- und Elektronikgeräte verpflichtend.

Warum ist es wichtig, Elektroschrott gesondert zu entsorgen?
Elektroschrott enthält wertvolle Rohstoffe wie Kupfer, Gold, Silber und Kobalt – aber auch umweltschädliche Substanzen wie Blei, Cadmium und Quecksilber. Damit die Metalle recycelt und die gefährlichen Stoffe sicher entsorgt werden können, ist eine fachgerechte Entsorgung unbedingt erforderlich.

Wo kann man Elektro- und Elektronikaltgeräte abgeben?
- Elektroschrott kann kostenlos in Supermärkten, Bau- und Elektromärkten und an den Wertstoffhöfen abgegeben werden.
- Rückgabestellen in Ihrer Nähe finden Sie unter: https://entsorgungsstellen.e-schrott-entsorgen.org/suche.
- Alte Elektrogeräte gehören keinesfalls in den Restabfall – ebenso wenig in die Papier- oder Gelbe Tonne.

Zur Entsorgung wird Elektroschrott in verschiedene Kategorien unterteilt:

Kleingeräte:
- bis zu drei Stück, nicht größer als 25 cm
- Fachmärkte für Elektrogeräte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m²
- Supermärkte und Lebensmitteldiscounter mit einer Verkaufsfläche von 400 m² die mehrmals im Jahr Elektrogeräte im Angebot haben
- an allen Wertstoffhöfen (in haushaltsüblichen Mengen)

z. B.: LED-Lampen, Fön, Pürierstab, Handy, Toaster

Großgeräte:
- müssen die Händler kostenfrei zurücknehmen, wenn ein neues vergleichbares Gerät kauft wird
- an allen Wertstoffhöfen (keine Industriegeräte)

z. B.: Monitore, Waschmaschine, Geschirrspüler, Elektroherd, Kühlschrank

Neues aus den Ortschaftsräten

Termine für die nächsten Ortschaftsratssitzungen im November 2026

Ortschaftsrat für die Ortsteile Grießbach, Wilischthal und Im Grund
02.11.2026 19:00 Uhr
Schulungsraum der FFW Grießbach

Ortschaftsrat für Drebach
05.11.2026 19:00 Uhr
Speisesaal der Grundschule Drebach

Ortschaftsrat für Scharfenstein
24.11.2026 19:00 Uhr
Sitzungszimmer der Gemeindeverwaltung Drebach im OT Scharfenstein

Hinweis: Voraussichtliche Termine. Bitte beachten Sie die ortsüblichen Bekanntgaben auf der Internetseite der Gemeinde Drebach (https://gemeinde-drebach.de/kategorie/bekanntmachungen/).

Neues aus den Ortschaftsräten

Liebe Einwohner des Ortsteils Scharfenstein,

gestatten Sie mir bitte, mich aus gegebenem Anlass mit ein paar persönlichen Worten an Sie zu wenden:
Wie Sie an anderer Stelle erfahren haben, war die Funktion des Ortsvorstehers unseres Ortsteils aufgrund des gesundheitlichen Ausscheidens von Wolfgang Volkmann aus dem Amt und des Wegzuges seines Stellvertreters, Dr. Matthias-Joachim Schumann, neu zu besetzen. Da die anderen Ortschaftsräte wegen ihrer beruflichen Verpflichtungen keine Möglichkeit der Amtsübernahme sahen, ergab sich die Notwendigkeit, einen Bürger für dieses Amt zu gewinnen. Es wurde, wie mir gesagt wurde, ein „rüstiger Rentner“ gesucht, der den Ort und seine Bürger kennt. So fiel das Votum auf mich und ich erklärte mich nach einigem Zögern dazu bereit, mich der Wahl zu stellen, die in der Ortschaftsratssitzung am 29. September durchgeführt wurde. Der Ortschaftsrat Scharfenstein wählte mich einstimmig zum neuen Ortsvorsteher.
Mein Name ist Jörg Berndt und den meisten Bürgerinnen und Bürgern dürfte ich nicht unbekannt sein. Ich bin seit Kindesbeinen Scharfensteiner, hier zur Schule gegangen, habe nach Armeezeit und Studium bei MZ und später bei dkk gearbeitet und bin nach der Wende, als für viele andere auch eine berufliche Neuorientierung notwendig wurde, in die Fahrschulbranche gewechselt. Nach einigen Jahren als Fahrlehrer mit eigener Fahrschule fand ich eine Anstellung beim TÜV in Bayern als Fahrerlaubnisprüfer und übte diese Tätigkeit bis zum Renteneintritt aus. Zurzeit arbeite ich noch verkürzt bei Dekra in Chemnitz. Ich bin seit über 50 Jahren Angehöriger der Freiwilligen Feuerwehr hier im Ort.
Ich bin mir durchaus darüber im Klaren, dass ich quasi als Quereinsteiger politisches Neuland betrete, hoffe aber auf die Unterstützung des Ortschaftsrates und der Gemeindeverwaltung bei der Bewältigung der anstehenden Aufgaben. Bei meiner Amtseinführung gelobte ich, nach Recht und Gesetz zu handeln und die Interessen der Ortschaft Scharfenstein zu vertreten. Den Bürgern möchte ich ein Ansprechpartner sein und sie im Rahmen der Möglichkeiten im Gemeinderat vertreten. Ich hoffe, dass uns das gelingt, und freue mich auf die gemeinsame Zusammenarbeit.

Ihr Ortsvorsteher
Jörg Berndt

Information der Ortsvorsteher Grießbach und Scharfenstein

Auch in diesem Jahr wollen die Ortschaftsräte Grießbach und Scharfenstein wieder einen Teil ihrer finanziellen Mittel für Familien und Alleinerziehende mit drei und mehr Kindern einsetzen. Der finanzielle Zuschuss soll ausschließlich für Anschaffungen und entstandene Kosten für die Kinder verwendet werden (z. B. für Kleidung, Spielsachen, Elternbeiträge, Schülerbeförderungskosten, Schulgeld, Lernmaterialien etc.) und beträgt 30 € pro Kind.
Um gezielt dort zu helfen, wo Unterstützung wirklich einen Unterschied macht, erfolgt die Vergabe ab sofort auf Antrag. Mit der Umstellung auf das Antragsverfahren richten wir den Fokus konsequent auf die Haushalte, die auf diese Finanzhilfen zur Bewältigung ihrer Kosten angewiesen sind.
Anträge können per E-Mail über die Gemeindeverwaltung Drebach, Frau Peggy Großlaub (p.grosslaub@gemeinde-drebach.de) bis zum 20.11.2026 eingereicht werden. Entsprechende Nachweise über die entstandenen Kosten sind beizufügen. Bei Fragen können Sie sich ebenfalls an Frau Großlaub (Sekretariat des Bürgermeisters) wenden (Telefon 03725/7074-0 oder -10, E-Mail p.grosslaub@gemeinde-drebach.de).

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen folgende Beilagen bei:
- ➔ Modehaus Dietrich
- ➔ Drebacher Wurst GmbH
- ➔ Seniorenhaus Augustusburg gGmbH

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

Informationen der Freiwilligen Feuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Drebach
03.11. 19:00 Uhr praktische Ausbildung
17.11. 19:00 Uhr praktische Ausbildung
01.12. 19:00 Uhr Winterfestmachen

Freiwillige Feuerwehr Grießbach
15.11. 19:30 Uhr Winterfestmachung
27.11. 19:30 Uhr Übung

Freiwillige Feuerwehr Scharfenstein
02.11. 18:30 Uhr Winterfestmachung
09.11. 18:00 Uhr technischer Dienst
16.11. 18:30 Uhr Ausbildung Arbeitsschutz
23.11. 18:00 Uhr technischer Dienst
30.11. 18:30 Uhr Schulung

Freiwillige Feuerwehr Venusberg
03.11. 19:00 Uhr Schulung/Ausbildung/Übung
10.11. 18:00 Uhr technischer Dienst
17.11. 19:00 Uhr Schulung/Ausbildung/Übung
24.11. 19:00 Uhr Ausbildung First Responder
01.12. 19:00 Uhr Schulung/Ausbildung/Übung

Jugendfeuerwehr Drebach
13.11. 17:30 Uhr theoretischer Dienst
27.11. Jahresabschluss

Jugendfeuerwehr Venusberg
06.11. 17:00 Uhr theoretischer Dienst

Ausbildungstag 2026



Am Samstag, dem 17.10.2026, fand zum 3. Mal ein Ausbildungstag mit dem DRK Annaberg statt. Dieser Tag ist bei vielen der Kameradinnen und Kameraden immer ein Höhepunkt im Jahr. Die Freiwilligen Feuerwehren Grießbach, Scharfenstein und Venusberg führten mit den im Regelrettungsdienst beschäftigten auszubildenden Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitätern des DRK Annaberg einen Ausbildungsteil und zwei Übungen durch. Um 08:30 Uhr erfolgte die Begrüßung aller Teilnehmer, darunter zwei Notärzte und der ärztliche Leiter des Rettungszweckverbandes Chemnitz Erzgebirge. Danach folgte der Ausbildungsteil in zwei Gruppen. In der Fahrzeughalle wurde allen Feuerwehrleuten die Versorgung von stark blutenden Wunden mit verschiedenen Mitteln gezeigt und anschließend wurde dies praktisch am Modell geübt. Im Schulungsraum wurde den Führungskräften der Ablauf bei MANV-Einsätzen (MANV – Massenanfall von Verletzten) vermittelt. Nach der Ausbildung wurden die Fahrzeuge besetzt und es ging zur ersten Übung auf den Querweg. Ein Verkehrsunfall mit zwei PKW und einem LKW wurde dort simuliert. Es galt eine einklemmte Person und eine eingeschlossene Person aus den PKWs zu retten. Der Fahrer und Beifahrer des LKWs, welcher Gefahrgut geladen hatte, mussten gerettet werden. Dabei kam auch der zweite Gefahrgutzug des Erzgebirgskreises zum Einsatz. Zum Abschluss der ersten Übung erfolgte im Gerätehaus Venusberg noch eine Auswertung aller Maßnahmen. Nach dem Mittagessen ging es zur zweiten Übung in die Spinnerei. Im Gelände der ehemaligen Spinnerei war es durch Arbeiten zu einer Verpuffung mit anschließendem Brand und einem Einsturz eines Gebäudeteils gekommen. Bei diesem Szenario waren alle noch einmal gefordert. Als die letzte und 8. Person gerettet und der Brand gelöscht war, wurde auch zu dieser Übung eine Auswertung durchgeführt. Ziel des Ausbildungstages ist es, die Zusammenarbeit zwischen Rettungsdienst und Feuerwehr zu trainieren und zu verbessern. Zum Abschluss des Tages erfolgte noch eine gesamte Auswertung mit allen Beteiligten. So ein Tag geht natürlich nicht ohne Helfer, die dies unterstützen. Hier gilt ein großer Dank an Aurich‘s Hof und LTB – Transporte Chemnitz. Ein großes Dankeschön an alle Kameradinnen und Kameraden für die Teilnahme an dieser Veranstaltung.

Jörg Aurich, Wehrleiter FF Venusberg, Fotos: Blaulichtfotografie Erzgebirge





Sie möchten das **Amtsblatt der Gemeinde Drebach** kostenfrei als digitales Abo bestellen?
Scannen Sie dazu den QR-Code oder senden Sie eine E-Mail an **newsletter@riedel-verlag.de**

Informationen der Grundschulen

Die Grundschule „David Rebentrost“ Drebach informiert:

Erfolgreiche Crosslaufsaison für die Grundschule Drebach

Am 18.09.2026 fand in Wiesenbad der Vorausscheid der Region Annaberg im Crosslauf statt. Die besten Läuferinnen und Läufer unserer Grundschule traten auf den Strecken 600 m und 800 m gegeneinander an. Folgende Kinder haben es unter die besten sechs geschafft und qualifizierten sich somit für das Erzgebirgsfinale in Gelobtland:

Emil Reuter (AK 6):	3. Platz
Albert Böttger (AK 7):	1. Platz
Edwin Böttger (AK 9):	2. Platz
Gustav Schürer (AK 9):	4. Platz
Mats Stuhlemmer (AK 10):	3. Platz
Willy Arnold (AK 11):	3. Platz

Auch allen anderen Kindern gebührt Respekt, denn auch sie haben sehr starke Leistungen gezeigt. Herzlichen Glückwunsch! Auf den Strecken um den Rätzteich in Gelobtland ging es dann noch härter zu als in Wiesenbad. Die Konkurrenz war größer und die Strecken deutlich anspruchsvoller. Zum Schluss verlangte der Anstieg vor dem Ziel noch einmal alles ab. Diesen Widrigkeiten zum Trotz konnte die Grundschule Drebach hervorragende Platzierungen erreichen:

Emil Reuter (AK 6):	3. Platz
Albert Böttger (AK 7):	2. Platz
Edwin Böttger (AK 9):	4. Platz
Gustav Schürer (AK 9):	10. Platz
Willy Arnold (AK 11):	11. Platz

Mit Kampfgeist, Motivation, Durchhaltevermögen und Selbstvertrauen konnten in diesem Jahr so viele gute Platzierungen erreicht werden. Nun geht die Freiluftsaison zu Ende und wir freuen uns auf weitere spannende Wettkämpfe im Winter in der Halle!

Sportlehrerin Nina Wolf



v. l. n. r.: Emil Reuter, Erna Scheithauer, Lina Seidel, Albert Böttger, Moritz Albrecht, Yannik Jordan, Aria Hoffmann, Paul Protze, Emma März, Henni Petzold, Willy Arnold, Clara Rätz, Oskar Schubert, Edwin Böttger, Jamie Soboschinski, Gustav Schürer, Mats Stuhlemmer, Tayler Schumann, Anni Bergmann



Medaillengewinner aus Wiesenbad



Die Grundschule Venusberg informiert:

Erzgebirgsspiele im Crosslauf

Am 18. September 2026 fand in Thermalbad Wiesenbad ein Crosslauf für alle Schularten statt. Auch unsere Grundschule Venusberg nahm daran teil. Vielen Dank an alle Eltern, die den Transport übernahmen! Spitze!
Unsere Mädchen und Jungen gingen sehr motiviert an den Start. Sie erreichten dabei gute vordere Plätze. **Unsere Aktiven waren: Ella Gehlen, Lara Tippmann, Lian Merkel, Lino Gehlen, Mara Solitair, Henry Tauchnitz, Ole Arnold und Niklas Grimmer.**
Ole Arnold aus Klasse 4 qualifizierte sich für das Erzgebirgsfinale am 29. September 2026 in Marienberg OT Gelobtland – Rätzteichgebiet und erreichte wieder eine tolle Platzierung unter den ersten zehn Läufern.
Herzlichen Glückwunsch!!!

Sportlehrerin J. Hunger



Informationen der Grundschulen

Laptop, Handy, Tablet und Co.

Unsere Welt wird immer digitaler. Jedes Grundschulkind ist bereits mit digitalen Medien in Kontakt gekommen. Für eine optimale Vorbereitung unserer Kinder auf die Zukunft integrieren wir die PC-Nutzung gezielt in den Grundschulalltag. Dabei geht es nicht um passiven Medienkonsum, sondern um das Erlernen grundlegender Techniken. Um den Kindern einen kreativen und selbstbestimmten Umgang mit Computern zu vermitteln, der als Werkzeug das Lernen unterstützt, arbeiten wir an der GS Venusberg mit Computern und Tablets. Mit Freude nutzen alle Kinder die fest installierten Rechner in unserem Computerzimmer. Nur hier haben alle die Möglichkeit gleichzeitig erste Erfahrungen mit Computerprogrammen zu sammeln. Durch die Ausstattung mit einem Beamer kann die Lehrkraft schnell am Beispiel erklären, wie die Kinder arbeiten sollen. Vom Einschalten des Rechners, die Steuerung per Maus und Tastatur bis hin zu ersten Schreibversuchen und der Textformatierung in Word lernen die Schülerinnen und Schüler hier die Grundlagen der Computernutzung. Unser großes helles Computerzimmer ermöglicht es im Klassenverband ungestört an Aufgaben zu arbeiten, Dinge auszuprobieren und gezielt Hilfe zu erhalten. Dabei hat jedes Kind viel Platz, eine sichere Arbeit mit der Maus und das Zurechtfinden auf der Tastatur zu üben. Außerdem stehen unseren Schülerinnen und Schülern noch Tablets zur Verfügung. Diese sind vor allem für eine gezielte Recherche im Internet und für kleine Übungen zwischendurch sehr wichtig. Dabei ist nicht nur Medienkompetenz gefragt, sondern auch das Wissen über Gefahren aus dem Internet wird vermittelt.

Das Team der Grundschule Venusberg



Informationen der Kindertagesstätten

AWO KiTa Märchenwald Venusberg	Frau Nestler, 03725/77159
„Getzenknirpse“ e. V. Grießbach	Frau Lang, 03725/77259
„Kita Sonnenschein“ e. V. Scharfenstein	Frau Seifert, 03725/77167
Ev.-Luth. Kita „Sonnenstrahl“ Drebach	Herr Rösch, 037341/7415
	E-Mail: kita@kirche-drebach.de
AWO Kita „Löwenzahn“ Drebach	Frau Schwalbe, 037341/48230



Informationen der Kinder-, Jugend- u. Familienarbeit

GÖRLZ*DAY am 13. November 2026

Am **13. November 2026** findet von 15:00 bis 21:30 Uhr im Bürgersaal Zschopau der diesjährige GÖRLZ*DAY statt. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Mädchen und junge Frauen ab Klasse 5. Die Teilnehmerinnen erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Workshops zu Tanz, Selbstwirksamkeit und Selbstbehauptung, Body Positivity sowie Social Media. Ergänzt wird das Angebot durch verschiedene Kreativaktionen und Beauty-Stationen. Zum Abschluss lädt eine gemeinsame Disco zum Tanzen und Ausklingen des Tages ein. Die Teilnahme am GÖRLZ*DAY ist kostenfrei. Für Snacks und Getränke kann etwas Taschengeld mitgebracht werden. Der GÖRLZ*DAY ist ein Präventionsangebot der Kinder- und Jugendarbeit und wird von verschiedenen freien Trägern organisiert und durch den Kreisjugendring Erzgebirge e.V. / Flexibles Jugendmanagement veranstaltet. Weitere Informationen sowie die Anmelde-Fotogenehmigung sind unter www.kjr-erz.de zu finden.





Informationen der Kirchgemeinden, Gottesdienste

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Drebach

1. November, 22. Sonntag nach Trinitatis, Cross Over
09.30 Uhr Jugendgottesdienst Kirche Drebach
8. November, Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst Kirche Drebach
10.00 Uhr Bläsergottesdienst zur Jahreslosung Gasthof Grießbach
11. November, Martinstag
17.00 Uhr Martinsandacht Kirche Drebach
15. November, Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
10.00 Uhr Konzertgottesdienst mit Arne Kopfermann Kirche Drebach
18. November, Buß- und Bettag
09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst Kirche Drebach
22. November, Ewigkeitssonntag
09.30 Uhr Predigtgottesdienst Kirche Drebach
29. November, 1. Advent
09.30 Uhr Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstands Kirche Drebach

Es gibt weiterhin die Möglichkeit, die Gottesdienste online zu verfolgen, einen entsprechenden Link finden Sie auf www.kirche-drebach.de.

Landeskirchliche Gemeinschaft Drebach, Hauptstraße 202

Sonntag, 01.11.	16:30 Uhr	Sonntagstreff, parallel Kids-Time
Mittwoch, 04., 11. u. 18.11.	19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
freitags,	17:30 Uhr	Teen-Time (9 – 13 Jahre)
freitags,	20:00 Uhr	EC-Jugendkreis
Sonntag, 08., 15. u. 29.11.	09:30 Uhr	Kids-Time (3 – 13 Jahre)
Sonntag, 08.11.	10:00 Uhr	Bezirksgottesdienst in Dorfchemnitz
Sonntag, 15.11.	19:30 Uhr	Bibelstunde
Sonntag, 22.11.	16:30 Uhr	Sonntagstreff (Abendmahl)
Mittwoch, 25.11.	19:30 Uhr	Frauenstunde
Sonntag, 29.11.	19:30 Uhr	Gebetskreis

Änderungen sind möglich. Bitte die aktuellen Infos beachten.



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Scharfenstein:

1. November **22. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr gemeinsamer Posaunengottesdienst zur Jahreslosung in Großolbersdorf, parallel Kinderstunde
8. November **Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres**
11:15 Uhr Kirchgemeindeversammlung in Großolbersdorf
17:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Scharfenstein – In diesem Gottesdienst sammeln wir die Päckchen für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“.
13. November
17:00 Uhr Martinsandacht in Großolbersdorf, anschließend Laternenumzug zur Kita Sonnenstrahl
15. November **Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres**
10:00 Uhr Gottesdienst in Scharfenstein
18. November **Buß- und Bettag**
10:00 Uhr Gottesdienst in Großolbersdorf
22. November **Ewigkeitssonntag**
10:00 Uhr Gottesdienst in Scharfenstein
29. November **1. Advent**
10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Großolbersdorf mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes, parallel Kinderstunde

Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Schaukästen der Kirchgemeinde und der Internetseite unter www.kirche-grossolbersdorf.de.

Ev.-meth. Christuskirche Drebach, Hauptstraße 75:

Sonntag,	01.11.	10.30 Uhr	Gottesdienst/Kindergottesdienst
Mittwoch,	04.11.	19.30 Uhr	Bibelgespräch in Venusberg
Sonntag,	08.11.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst zum Thema „Verfolgte Christen“ Open Doors und Kindergottesdienst
Sonntag,	15.11.	10.00 Uhr	Bezirksgottesdienst in EmK Geyer
Mittwoch,	18.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst
Sonntag,	22.11.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl sowie Totengedenken & KiGo
Sonntag,	29.11.	10.30 Uhr	Gottesdienst/Kindergottesdienst

Ev.-meth. Christuskirche Venusberg, Kirchweg 5:

Sonntag,	01.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst
Mittwoch,	04.11.	19.30 Uhr	Bibelgespräch
Sonntag,	08.11.	10.00 Uhr	Bläsergottesdienst zur Jahreslosung im Gasthof Grießbach
		10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst „Verfolgte Christen“ Open Doors in Drebach
Sonntag,	15.11.	10.00 Uhr	Bezirksgottesdienst in EmK Geyer
Mittwoch,	18.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst & KiGo in Drebach
Sonntag,	22.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl sowie Totengedenken & KiGo
Sonntag,	29.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst

Wohnungsangebot

im Ortsteil Grießbach

Grießbacher Hauptstraße 20, 4-Raum-Wohnung im 2. OG mit 142,45 m² zu vermieten. Bei weiteren Fragen melden Sie sich bitte in der Wohnungsverwaltung (Tel. 03725/7074-30).

Grundstücksangebote

im Ortsteil Grießbach

Für das Wohngebiet „Waldblick“ in Grießbach stehen noch Flächen zur Bebauung mit Eigenheimen zur Verfügung. Bei Interesse stellen Sie bitte an die Gemeindeverwaltung Drebach einen schriftlichen Antrag (auch als E-Mail an info@gemeinde-drebach.de) oder Sie melden sich bei Herrn Berger, Tel. 03725/7074-27.

im Ortsteil Drebach

1. Gewerbeflächen im Gewerbegebiet Venusberger Straße
Lage/Bemerkungen: Südhanglage am Ortsrand Richtung Venusberg
Grundstücksgröße und Erschließung: ca. 4.000 m², Gewerbefläche erschlossen
Ansprechpartner: Gemeindeverwaltung Drebach, Tel. 03725/70740
2. Baugrundstück oberhalb Hauptstraße 101
Lage/Bemerkungen: zentrale Lage am Dorfbach
Grundstücksgröße und Erschließung: ca. 580 m², teilerschlossenes Bauland
Ansprechpartner: Tel. 037341/48137
3. Baugrundstück in Niederdrebach
Grundstücksgröße: ca. 800 m²
Ansprechpartner: Tel. 0152 07504351
4. Baugrundstück in Oberdrebach „Im Tempel“
Grundstücksgröße und Erschließung: ca. 1.000 m², vollerschlossenes Bauland
Ansprechpartner: Tel. 0172 7711872

im Ortsteil Scharfenstein

Gegenwärtig stehen im Ortsteil Scharfenstein für den Bau von Eigenheimen folgende teilerschlossene Flurstücke zur Verfügung:

1. **Obere Siedlungsstraße, Teilfläche vom Flurstück 414/8,** ca. 500 m², Zufahrt über die Obere Siedlungsstraße
2. **Mittlere Siedlungsstraße, Flurstück 426,** 492 m², teilerschlossen, Zufahrt über die Mittlere Siedlungsstraße

Sollten Sie Interesse haben und weitere Informationen wünschen, melden Sie sich bitte in der Bauverwaltung der Gemeinde Drebach, August-Bebel-Straße 25 B, unter Telefon 03725/70740.

Veranstaltungshinweise, Sport & Vereinsnachrichten

Zeiss Planetarium mit Sternwarte Drebach

Milchstraße 1, 09430 Drebach, Tel. 037341/7435,
E-Mail: kontakt@planetarium-drebach.de

Veranstaltungen im November

Sonntag, 01.11.
14:00 Uhr „Im Zauber der Polarlichter“ (ab 12 Jahre)
15:30 Uhr „Polaris und das Rätsel der Polarnacht“ (ab 6 Jahre)
Dienstag, 03.11.
09:30 Uhr „Stups, die kleine Sternschnuppe“ (ab 5 Jahre)
11:00 Uhr „Bildungsplanetarium“
14:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien – eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)
Mittwoch, 04.11.
09:30 Uhr „Bildungsplanetarium“
11:00 Uhr „Bildungsplanetarium“
14:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien – eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)
Donnerstag, 05.11.
09:30 Uhr „Bildungsplanetarium“
11:00 Uhr „Bildungsplanetarium“
14:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien – eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)
Samstag, 07.11.
15:30 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien – eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)
17:00 Uhr „Space Rock Universe“ (ab 16 Jahre) – Sonderveranstaltung
19:00 Uhr „Unter dem Kreuz des Südens in Namibia“ – Reisebericht
Sonntag, 08.11.
14:00 Uhr „Entdecke das Sonnensystem“ (ab 10 Jahre)
15:30 Uhr „Ein Sternbild für Flappi“ (ab 5 Jahre)
Dienstag, 10.11.
09:30 Uhr „Bildungsplanetarium“
11:00 Uhr „Bildungsplanetarium“
14:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien – eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre
Mittwoch, 11.11.
09:30 Uhr „Bildungsplanetarium“
11:00 Uhr „Bildungsplanetarium“
14:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien – eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)
Donnerstag, 12.11.
09:30 Uhr „Bildungsplanetarium“
11:00 Uhr „Bildungsplanetarium“
14:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien – eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)
Samstag, 14.11.
15:30 Uhr „Der Traumzauberbaum“ Musikshow (ab 4 Jahre) – Sonderveranstaltung
17:00 Uhr „Queen – Heaven“ (ab 16 Jahre) – Sonderveranstaltung
19:30 Uhr „Sterne live“ (Beobachtungsabend)
Sonntag, 15.11.
14:00 Uhr „Im Zauber der Polarlichter“ (ab 12 Jahre)
15:30 Uhr „Stups, die kleine Sternschnuppe“(ab 5 Jahre)
Mittwoch, 18.11.
14:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien – eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)
15:30 Uhr „Polaris und das Rätsel der Polarnacht“ (ab 6 Jahre)
Freitag, 20.11.
17:00 Uhr „Queen – Heaven“ (ab 16 Jahre) – Sonderveranstaltung
Samstag, 21.11.
15:30 Uhr „Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“ (ab 5 Jahre)
17:00 Uhr „Space Rock Universe“ (ab 16 Jahre) – Sonderveranstaltung
Sonntag, 22.11.
14:00 Uhr „Entdecke das Sonnensystem“ (ab 10 Jahre)
15:30 Uhr „Peterchens Mondfahrt“(ab 4 Jahre)
Mittwoch,25.11.
14:00 Uhr „Im Zauber der Polarlichter“ (ab 12 Jahre)
Freitag, 27.11.
17:00 Uhr „Der Stern von Bethlehem live“ (ab 12 Jahre)
Samstag, 28.11.
16:00 Uhr „Die Weihnachtsgeschichte für unsere Jüngsten“ (ab 6 Jahre)
17:30 Uhr „Space Rock Universe“ (ab 16 Jahre) – Sonderveranstaltung

In den Veranstaltungen wird auch der aktuelle Sternhimmel gezeigt und erläutert.

Hinweis:
Wir zeigen wöchentlich dienstags, mittwochs und donnerstags 14:00 Uhr ein öffentliches Programm zum aktuellen Sternenhimmel und Raumfahrtthemen, sowie alle zwei Wochen jeweils dienstags, mittwochs und donnerstags noch ein weiteres Programm um 15:30 Uhr.

gerade KW: 09:30 Uhr und 11:00 Uhr „Bildungsplanetarium“ (flexibles Angebot von Vorschule bis Gymnasium) 14:00 Uhr öffentliches Programm
ungerade KW: 11:00 Uhr „Bildungsplanetarium“ (flexibles Angebot von Vorschule bis Gymnasium) 14:00 Uhr und 15:30 Uhr öffentliches Programm

„Bildungsplanetarium“: Ist kein feststehendes Programm, sondern ein Zeitfenster, welches von Kitas, Schulen, Horts sowie interessierten Gruppen gebucht werden kann. Nach der Reservierung kann das Programm in Absprache der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Bitte Webseite beachten und Onlinebuchungsportal verwenden!

Wir haben unser Bestellsystem auf Onlinebuchung umgestellt. Die Veranstaltungen können über unsere Website unter www.planetarium-drebach.de gebucht werden.



Vorankündigung:

Als ich fortging – Live-Konzert mit Kuppelprojektionen

Katharina Meissner (Gesang) und Markus Teichler (Klavier) sind bereits zum vierten Mal zu Gast im Zeiss Planetarium Drebach. Dieses Mal wieder mit dabei ist auch László Varga, seit vielen Jahren erfolgreicher Bass-Bariton am Eduard-von-Winterstein-Theater in Annaberg-Buchholz. Quer durch die Musicalwelt singen und musizieren die drei Künstler und werden vom Drebacher Planetariumshimmel mit seinen Wolken und Sternen durch ihr Konzert getragen. Lassen Sie sich auf den Flügeln der Musik durch den Abend tragen und reisen Sie mit eigens ausgewählten Kuppelprojektionen um die Welt.



Veranstaltungshinweise, Sport & Vereinsnachrichten

Heidelbachtal Musikanten feiern 50-jähriges Jubiläum

Im Februar 1976 spielten die heutigen Heidelbachtal Musikanten im Drebacher Kulturhaus zum ersten Mal auf. Anlass war die Jahreshauptversammlung der LPG. Die Kapelle entstand aus dem in den 1960er-Jahren gegründeten Pionierblasorchester der POS Oberschule hervor.
Christoph Günther, der Initiator und Leiter des Schülerorchesters, hatte gemeinsam mit Hans Müller die Gründung der neuen Kapelle auf den Weg gebracht, da das Pionierblasorchester nach kurzer Zeit wieder aufgelöst wurde, weil die ausgebildeten Schüler nach der Schulzeit zum Wehrdienst der NVA eingezogen wurden und das Orchester nicht mehr spielfähig war.
Die neue Kapelle hieß fortan Blasorchester der LPG (P) „Am Greifenstein“. Unterstützung erhielt sie durch die ortsansässige LPG unter Gottfried Drechsel. Es wurden finanzielle Mittel für Noten, Kleidung und Tontechnik bereitgestellt. Selbst die Fahrten zu den Auftritten wurden durch die LPG sichergestellt. Entweder fuhr der W50 mit dem Personentransportaufbau oder später der LPG eigene Bus. 1985 wurde die Kooperation zwischen der Blaskapelle, dem VdgB Karl-Marx-Stadt und der LPG Kooperation „Am Greifenstein“ weiter ausgebaut. Dazu wurde ein Fördervertrag geschlossen. Darin wurde neben der Förderung z. B. auch die kontinuierliche Steigerung der Leistung und Qualität des Orchesters festgeschrieben sowie Arbeitsfreistellungen von aktiven Kapellenmitgliedern bei Auftritten. Auch der Name der Kapelle wurde in VdgB-Blasorchester der Kooperation „Am Greifenstein“ geändert.
Neben unzähligen regionalen Auftritten gab es auch Einsätze zur IGA in Erfurt oder der AGRA in Markkleeberg. Nach der politischen Wende sollte ein Auftritt zur Eröffnungsveranstaltung der Internationalen Grünen Woche in Berlin im Januar 1991 erfolgen. Leider wurde diese Veranstaltung kurzfristig aufgrund des Beginns des Golfkrieges abgesagt. Noch im selben Jahr fand zu Pfingsten im Heidelbachtal das erste Pfingstfest mit Neugründung des Erzgebirgszweigvereins Drebach sowie der Vereinsgründung und Umbenennung der Kapelle in Heidelbachtal Musikanten e. V. statt. Vereinsvorsitzender war Hans Müller und musikalischer Leiter blieb bis 2004 Christoph Günther. Danach übernahm Robin Kürschner bis heute die musikalische Leitung und führte die Entwicklung des Orchesters gemeinsam mit Sven Melzer, der 2008 den Vereinsvorsitz übernahm, fort. Seitdem erfolgten als Höhepunkte drei CD-Produktionen mit einigen Eigenkompositionen von Robin Kürschner, Konzerte in den Partnergemeinden in Polen, Rhaunen und Frankreich, die Teilnahme an der Europameisterschaft der Böhmisch Mährischen Blasmusik in Nesselwang 2018 mit Platz 5 sowie 2019 eine Konzertreise nach New York.
Am 7. November 2026 steht das nächste Highlight an, zudem wir alle recht herzlich einladen möchten. Der 50. Geburtstag der Kapelle wird mit einem Jubiläumskonzert in der Drebacher Sporthalle gefeiert. Danach gibt es eine zünftige Jubiläumsparty mit den Erbschleichern. Das heißt also die Dirndl und Lederhosen werden noch nicht weggepackt.
Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen – wie gewohnt in der Erzgebirgischen Heimatkunst bei G. Melzer. Es sind Einzelkarten für das Jubiläumskonzert und die Jubiläumsparty für jeweils 9,50 € oder ein Kombiticket für 17,00 € erhältlich. Die Heidelbachtal Musikanten freuen sich auf zahlreiche Gäste zum Jubiläum.

Herzliche Grüße
Sven Melzer, Vereinsvorsitzender

Hinweis zum Archivfoto auf dem Titelblatt von „DrebachDirekt“:
Stehend v. l. n. r: Walter Decker, Gerhard Hofmann, Gudrun Melzer, Bernd Richter, Karlheinz Reuter, Frank Seidel, Jens Meiwald, Siegfried Haase, Bernd Klier, Gunnar Meyer, Helga Günther, Hans Müller,
vorn unten: Steffen Wieg, Klaus Arnold, Michael Meyer, Frank Grimm, Sven Melzer, Christoph Günther

Familien Burg Scharfenstein

Burg Scharfenstein, Schloßberg 1 in 09430 Drebach OT Scharfenstein
Tel. 037291 3800, service@asl-schloesser.de, www.burg-scharfenstein.de

Liebe Einwohner der Gemeinde,

Nach dem erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr geht der POLARZAUBER Scharfenstein 2026 bereits in die zweite Runde. Vom 27. November 2026 bis 21. Februar 2027 verwandelt sich die Familienburg Scharfenstein erneut in eine magische Winter-Erlebniswelt für die ganze Familie. Wenn die mittelalterliche Burganlage in eisblauem Licht erstrahlt, beginnt eine faszinierende Reise in die Welt der Eiszeit. Im Mittelpunkt des diesjährigen POLARZAUBERs steht die Winterausstellung „Tiere der Eiszeit“. Der Ticketverkauf ist bereits gestartet. Ein eindrucksvoll gestalteter Rundgang durch die Räume des Weihnachts- und Spielzeugmuseums führt mitten hinein in die Welt der Eiszeitriesen. Unterwegs begegnen den Besucherinnen und Besuchern imposante Tierfiguren – darunter Schneeeulen, Pinguine und Eisbären. Besonderes Highlight ist ein fast vier Meter großes Wollhaarmammut, das die gewaltigen Dimensionen der eiszeitlichen Tiere hautnah erlebbar macht. Farbenprächtige Lichtinszenierungen und stimmungsvoll gestaltete Fotopoints sorgen für zusätzliche Entdeckungsmomente und machen den POLARZAUBER zu einem Erlebnis für die ganze Familie. Für eine winterliche Stärkung sorgen die Outdoor-Polarlounge und die Stülpner Schenke mit passenden Speisen und heißen Getränken. Im Polarshop finden die Gäste außerdem besondere Andenken an ihre Reise in die Eiszeit. Bitte beachtet, dass das Burggelände im Veranstaltungszeitraum ausschließlich mit einem gültigen Ticket betreten werden kann. Mitglieder des Fördervereins der Burg Scharfenstein e. V. erhalten freien Eintritt. Mehr Informationen dazu im Internet unter www.burg-scharfenstein.de/polarzauber. Wir freuen uns schon jetzt auf euren Besuch!

Euer Team der Familienburg Scharfenstein

Termine im November

START POLARZAUBER Scharfenstein – ein leuchtendes Wintererlebnis für die ganze Familie, 27.11.2026 bis 21.02.2027, täglich 13 bis 19 Uhr
Mehr Informationen unter www.burg-scharfenstein.de/polarzauber
Öffnungszeiten ab 27.11.2026, Dienstag bis Sonntag 13 bis 19 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr), 24.12./31.12. geschlossen. In den sächsischen Ferien auch montags geöffnet (28.12.2026 + 08./15.02.2027). Wir empfehlen 2 Stunden für den Besuch. Die aktuelle Sonderausstellung „Im Land der Ägypter“ bleibt während des POLARZAUBERS geschlossen.

AWO

Bürgerhaus Drebach
Am Zechengrund 4
09430 Drebach

Kontakt:
Telefon: 037341/48068
Fax: 037341/48069
Internet: www.buergerhaus-drebach.de
E-Mail: buergerhaus@awo-annaberg.de

Montag bis Freitag von 09:00 bis 14:00 Uhr (sonst AB)

Sportkurs:
Jeden Montag „Fit in den Alltag“ von 20:00 bis 21:00 Uhr

Handarbeitsgruppe:
Jeden Dienstag 09:00 bis 11:00 Uhr, jeden Mittwoch ab 13:30 Uhr Hardanger und ab 14:30 Uhr Klöppelgruppe (14-tägig)

Wir laden Sie herzlich zu unserem SingKranzl im Bürgerhaus Drebach ein: 25.11.2026, von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr.
Gemeinsam mit Henrik Kreft wollen wir deutsche Volks- und Heimatlieder singen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich!

Kurstermine Bürgerhaus Drebach

Basteln & Kreatives: 10.11.2026
16:30 Uhr / 3. OG - Seminarraum

Line Dance: Jeden Dienstag
10 bis 11 Uhr / 2. OG – Saal

Tischtennis: 12.11.2026
16:30 bis 18:30 Uhr / UG – Kräuterlabor

Lauftreff: Jeden Mittwoch – 10 Uhr
Treffpunkt nach Vereinbarung – wöchentlich wechselnde Wanderstrecke

Wir bitten um eine vorherige Anmeldung, um besser planen zu können!

Veranstaltungshinweise, Sport & Vereinsnachrichten

Wilden Kids im Erzgebirge

Weihnachtsbasteln mit Naturmaterialien

Alles Wichtige auf einen Blick

Wer?	Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren Gruppenstärke der Kinder max. 10 Teilnehmer
Wo?	Bürgerhaus Drebach – Kräuterlabor UG
Termine:	21.11.2026: Weihnachtsbasteln mit Naturmaterialien
Zeit?	10:00 bis 13:00 Uhr
Wer ist dabei?	Herr Thomas Goetz, ein erfahrener Jäger und Angler, begleitet uns dabei
Kosten?	Unkostenbeitrag: 5,00 € pro Kind

Anmeldung:
AWO Bürgerhaus Drebach, Am Zechengrund 4, 09430 Drebach, 037341/48068 oder unter buergerhaus@awo-annaberg.de (Name des Kindes, Ihre Handynummer).



Wir freuen uns auf euch!

Seniorenweihnachtsfeier im Bürgerhaus Drebach

Zur Seniorenweihnachtsfeier für den Ortsteil Drebach lädt das Team vom **AWO Bürgerhaus am Dienstag, dem 1. Dezember 2026, um 14:30 Uhr, ins Bürgerhaus Drebach, Am Zechengrund 4,** herzlich ein.
Es erwartet Sie ein weihnachtliches Programm bei Kaffee und Stollen. Um für das leibliche Wohl und für den kostenpflichtigen Fahrdienst planen zu können, wird um telefonische Rückmeldung bis zum 27.11.2026 unter der Telefonnummer 037341/48068 (mit Anrufbeantworter) gebeten.



Die

Seniorenweihnachtsfeier

für die Ortsteile Grießbach, Wilischthal und Im Grund

findet am **Freitag, dem 4. Dezember 2026, um 15:00 Uhr im Saal des Gasthofes Grießbach** statt.

Nach der Begrüßung und einem gemütlichen Kaffeetrinken stimmen uns die Getzenknirpse und das Geigenquartett „Symphonica“ auf die schöne Weihnachtszeit ein.



Seniorenclub Venusberg e. V.

Liebe Seniorinnen und Senioren,

für Mittwoch, den **4. November 2026, ab 14:30 Uhr** organisieren wir einen Spielenachmittag im Vereinszimmer des Gasthofes Venusberg.
Ob **„Mensch ärgere dich nicht“ – „Rommee“ – „Skat“ – „Elfer raus“ – Quartett“ – „Schach“** – oder sonstige andere Spiele, die gemeinsam Spaß bereiten, können zum Einsatz kommen.
Natürlich wird auch für Kaffee und „Pfannkuchen“ gesorgt. Wir freuen uns auf eine „fröhliche + zahlreiche“ Beteiligung und wünschen viel Spaß.
Auch zum **Pyramidenanschieben am 28.11.26** beteiligen wir uns aktiv im Vereinszimmer.

Einladung zur

Weihnachtsfeier

der Senioren/-innen der Ortsteile
Venusberg, Spinnerei und Wiltzsch

Wann?	**9. Dezember 2026**, 14:30 Uhr
Wo?	Saal des Gasthofes Venusberg, Drebacher Str. 6 Einlass ab 14:00 Uhr

Die Gemeindeverwaltung Drebach und der Seniorenclub Venusberg wollen in der Advents- und Weihnachtszeit gemeinsam mit den Senioren ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Stollenkuchen u. a. verbringen.
Der Männerchor Venusberg sorgt für musikalische Unterhaltung.
Wir bitten um Rückmeldung zu Ihrer Teilnahme bis 30. November unter Telefon Hannelore Hertel 03725/780309 bzw. bei den Vorstandsmitgliedern.
Für Teilnehmer aus der Spinnerei und dem Unterdorf ist ein Taxi als Abholservices bestellt. Bitte melden.
Mit freundlichen Grüßen

Gemeinde Drebach und das Team des Seniorenclubs Venusberg e.V.





Die

Weihnachtsfeier

für die Scharfensteiner Seniorinnen und Senioren

findet am Dienstag, dem **15. Dezember 2026,** bei Sieber‘s Erben statt. Beginn ist 14:00 Uhr.

Wie immer erbitten wir eure telefonische Anmeldung unter 2377690 (Gerlinde) oder 70395 (Julia) in der Zeit vom 01.12.2026 bis spätestens 09.12.2026.

Veranstaltungshinweise, Sport & Vereinsnachrichten

Pyramidenanschieben
in der Gemeinde Drebach

in Venusberg:
am Samstag, dem 28.11.2026
Programm:
– Eröffnung um 14:00 Uhr durch den Drebacher Posaunenchor an der Pyramide
– Schmücken des Baumes durch die Hortkinder
– Anschieben der Pyramide
– gegen 14:30 Uhr kleines Programm der Kinder des Kindergartens
– Besuch des Weihnachtsmannes
Für das leibliche Wohl sorgen die Vereine und die FFW Venusberg.
Es gibt u. a. Lángos, Bratwurst, Stollen, Kaffee, Glühwein und Kinderpunsch.

in Drebach:
am Samstag (neu), dem 28.11.2026, ab 16:00 Uhr am ehemaligen Rathaus in Drebach
Programm:
ab 16:00 Uhr
– Die Klasse 4 der Grundschule Drebach sorgt für das leibliche Wohl.
gegen 16:30 Uhr
– Der Posaunenchor eröffnet die Adventszeit.
– Anschieben der Pyramide
– Der Weihnachtsmann bringt mit seinen Helfern kleine Überraschungen.

in Grießbach:
am Sonntag, dem 29.11.2026, ab 14:00 Uhr am Bürgerhaus in Grießbach
Programm:
– 14:30 Uhr Die Bläsergruppe spielt Advents- und Weihnachtsmusik.
– gegen 15:00 Uhr Anschieben der Pyramide
– gegen 15:30 Uhr Besuch des Weihnachtsmannes
– gegen 17:00 Uhr Schmücken des Weihnachtsbaumes
Die Kinder können in der Kita „Getzenknirpse“ basteln.
Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

in Scharfenstein:
am Sonntag, dem 29.11.2026, ab 16:00 Uhr,
auf dem Parkplatz am Bahnhof Scharfenstein
Programm:
– mit musikalischer Umrahmung durch den Posaunenchor Großolbersdorf
– 17:00 Uhr Anschieben der Pyramide und Besuch des Weihnachtsmannes
Der Feuerwehrverein Scharfenstein sorgt für das leibliche Wohl.
Es gibt u. a. Bratwurst, Glühwein und Kinderpunsch.

in der Spinnerei:
am Dienstag, dem 01.12.2026
Programm:
– 18:00 Uhr Eröffnung
– ca. 18:15 Uhr spielt der Posaunenchor Herold
Advents- und Weihnachtsmusik
– Besuch des Weihnachtsmannes
Für das leibliche Wohl sorgen die Keglerinnen
und Kegler des OT Spinnerei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KC „Gut Holz“ Drebach e. V.

Ergebnisse September/Oktober

27.09.2026, 09:00 Uhr
Heimspiel gegen SpG Krumhermersdorf/Pockau-Lengefeld
Unser Sechser unterlag mit 2 : 6. Es spielten M. Müssig (590!), D. Haase (542); St. Haunschild (536); U. Reuter) (525); R. Richter (518); St. Solitair (ab 30. Kugel D. Thiem) (526).
M. Müssig und St. Haunschild entschieden ihre Spiele für sich.

04.10.2026, 09:00 Uhr,
Auswärtsspiel gegen Hainichen
Unser Team siegte mit 5 : 3 dank des besseren Mannschaftsergebnisses (3111 zu 3094). Es spielten M. Müssig (530), D. Haase (508); U. Reuter (509); St. Haunschild (530); R. Richter (555); D. Thiem (479).
M. Müssig, D. Haase und U. Reuter entschieden ihre Spiele für sich. Herzlichen Glückwunsch zum 1. Sieg in der neuen Saison!

11.10.2026, 09:00 Uhr,
Heimspiel gegen Stollberg III
Unser Sechser unterlag mit 2 : 6. Es spielten M. Müssig (637!), D. Haase (541); St. Haunschild (510); T. Ziegs (487); U. Reuter) (534); R. Richter (533).
M. Müssig und U. Reuter entschieden ihre Spiele für sich.

Spielplan November

01.11.2026, 09:00 Uhr, Heimspiel gegen Flöha/Plaue

08.11.2026, 09:00 Uhr, Auswärtsspiel in Geyer

15.11.2026, 11:00 Uhr, Heimspiel gegen Hirschfeld

Beginn der Rückrunde

29.11.2026, 09:00 Uhr, Heimspiel gegen Leubsdorf

Wir wünschen den Keglerinnen und Keglern unseres Vereins stabile Gesundheit und Freude bei unserem Sport.

i. A. des Vorstandes des KCD
V. Trinks, VV

Veranstaltungshinweise, Sport & Vereinsnachrichten

Radsportverein RSV 54 Venusberg

Venusberger Radsportler international und national erfolgreich

Triathlet Justus Töpper vollzieht Anschluss an die Weltspitze

Aufgrund seiner überaus erfolgreich verlaufenen Saison (Weltcup-Podiumsplätze, DM-Vizemeistertitel) erhielt unser Triathlet Justus Töpper von der Deutschen Triathlon Union eine Starterlaubnis für das Finale der World Triathlon Championships (WTCS) in Portaventura (Spanien) nahe der Grenze zu Portugal.

Beim 8. und damit letzten Lauf der diesjährigen WM-Serie ging es für das wohl stärkste Teilnehmerfeld des Jahres (mit Weltmeistern und Olympiasiegern im Starterfeld), sich noch einmal über die Olympische Distanz (1,5 km Schwimmen, 40 km Radfahren, 10 km Lauf) zu behaupten. Für Justus Töpper war es seit dem Aufstieg aus der Juniorenklasse das 1. WM-Rennen in der Männerklasse. Bei der finalen Veranstaltung hatten die Teilnehmer mit schwierigen äußeren Bedingungen zu kämpfen.

So war im Vorfeld aus dem prognostizierten Hitzerennen (bei 35 ° C) auf Grund des plötzlichen Wetterumschwungs eine Regenveranstaltung mit kühlen Temperaturen geworden. Insbesondere die Radstrecke verlangte auf Grund zahlreicher Kreisverkehre und Pflasterabschnitten von den Athleten unter diesen schwierigen Bedingungen eine große Portion Können ab, um sturzfrei über die Distanz zu kommen. Unser Justus musste bei seinem WM-Debüt in allen Einzeldisziplinen an seine Leistungsgrenzen gehen, um sich im Weltklassefeld im Kampf um ein ordentliches Ergebnis zu behaupten. Mit einem guten Schwimmen und einem anschließenden ordentlichen Wechsel (er kam als 12. aus dem Wasser und ging als 10. aufs Rad) nahm er die 40 km Radstrecke (9 Runden) in Angriff.

Mit 35 Sek. Rückstand zum Spitzenreiter wechselte er auf die abschließende 10 km Laufstrecke. Mit einer super Zeit von 31 min überzeugte der RSV-Athlet trotz schwerer Beine in seiner Paradedisziplin mit einer super Leistung. Damit gelang es Töpper, bei seinem WM-Debüt in der Männerklasse, sich gegen die komplette Weltspitze zu behaupten und ein Achtungszeichen zu setzen. Als „Bester Deutscher“ gelang ihm mit Rang 25 ein tolles Ergebnis. In Hinblick auf Olympia gelang es dem Venusberger, sich wertvolle Zähler in der Rangliste zu sichern und damit den 1. Grundstein für eine mögliche Teilnahme am weltweit größtem sportlichen Großereignis zu legen.



Justus Töpper bei seiner erfolgreichen WM-Premiere in Portaventura (Spanien) – hier in der Wechselzone zum Radfahren

Fabrice Scheffler gewinnt DM-Silber im Derny

Bei den auf der Radrennbahn in Forst ausgetragenen Deutschen Titelkämpfen im Dernyfahren überzeugte RSV-Fahrer Fabrice Scheffler bei seinem diesjährigen Saisonhöhepunkt mit einer Klasseleistung. Mit seinem Vorlaufsieg erreichte er problemlos das Finale. Im Kampf um die zu vergebenden Medaillen lieferten sich die acht qualifizierten Paare über die 100 zu fahrenden Runden (40 km) harte Positionskämpfe. Hinter dem, am Ende überlegenen Deutschen Meister Robin Ruhe (Berliner TSC) mit Partner Podlesch, überraschte Scheffler mit toller Kampfmoral. Gemeinsam mit seinem Dernypiloten Uhlig konnte er sich am Ende über die verdiente Silbermedaille freuen.



Fabrice Scheffler – DM–Silber im Dernyfahren (vorn)

Morgenstern mit ordentlichem Auftritt beim Saisonfinale in Zwickau

Bei herrlichem Herbstwetter fand in Zwickau-Eckersbach bei der 29. Auflage des traditionelle Sparkassen-Cup das sächsische Finale auf der Straße statt.

Im gemeinsam gestarteten Rennen der Männer und Junioren wartete auf die 30 Teilnehmer ein 60-mal zu umrundender anspruchsvoller 1 km Rundkurs. RSV-Männerakteur Elias Morgenstern hatte gegen die Streitmacht des Teams Benotti Berthold, den Fahrern von AC Sparta Prag, sowie Spitzenfahrer Tobias Nolte (Team Voralberg) als Einzelkämpfer keine leichte Aufgabe zu meistern. Trotz einiger Reserven gelang Elias Morgenstern in seinem ersten Männerjahr mit Tagesrang 10 (Platz 4 in der separaten U 23-Wertung) ein respektables Ergebnis.



Elias Morgenstern bei seinem erfolgreichen Auftritt beim Sparkassen-Cup in Zwickau

Venusberger Radsportler mit Podestplätzen beim Adelsberg Bike Marathon

Bei herrlichem Herbstwetter wurde am Tag der Deutschen Einheit die 21. Auflage des traditionellen Adelsberg Bike Marathon gestartet. Den drei Venusberger Straßenfahrern gelang hierbei auch mit ihren MTB-Rädern in den riesigen Starterfeldern ein bemerkenswerter Auftritt. Über die kurze Distanz (1 Runde = 20 km) überzeugte Toni Albrecht im Feld der knapp 200 Teilnehmer mit einer kämpferischen sowie technisch perfekten Fahrweise. Nach über reichlich 50 Rennminuten überquerte er auf Position 5 die Ziellinie. In der AK-Wertung Männer Elite schaffte Toni Albrecht mit Rang 3 sogar noch den Sprung aufs Podium.

Über die lange Distanz (2 Runden = 40 km) schickte der RSV 54 mit Jan Prell und Elias Morgenstern zwei hoffnungsvolle Athleten ins Rennen. Beide hatten einen guten Start und lagen im Feld der 140 Sportler bei der 1. Zieldurchfahrt im Kampf um die Podiumsplätze aussichtsreich im Rennen (Prell Platz 5, Morgenstern Platz 9).



Jan Prell – Sieger beim Adelsberger Bike Marathon

In der 2. Runde gelang Jan Prell trotz einer erst beendeten Regenerationsphase sensationell sogar noch eine Steigerung. Insbesondere an den langen, kräftezehrenden Anstiegen überzeugte der Venusberger. So konnte er sich im Finale noch bis auf Rang 3 nach vorn arbeiten. In der separaten Juniorenwertung sicherte sich Jan Prell den 1. Platz. Damit bescherte er dem RSV 54 den Tagessieg! Mit einer konstanten Leistung in der 2. Runde zeigte sich Elias Morgenstern auch in guter Verfassung und platzierte sich mit Rang 10 im Vorderfeld. Damit verfehlte er aber in der Elitewertung der Männer mit Rang 4 leider den anvisierten Podiumsplatz. Alles in allem jedoch am Saisonende noch einmal ein schöner Venusberger Radsporttag!

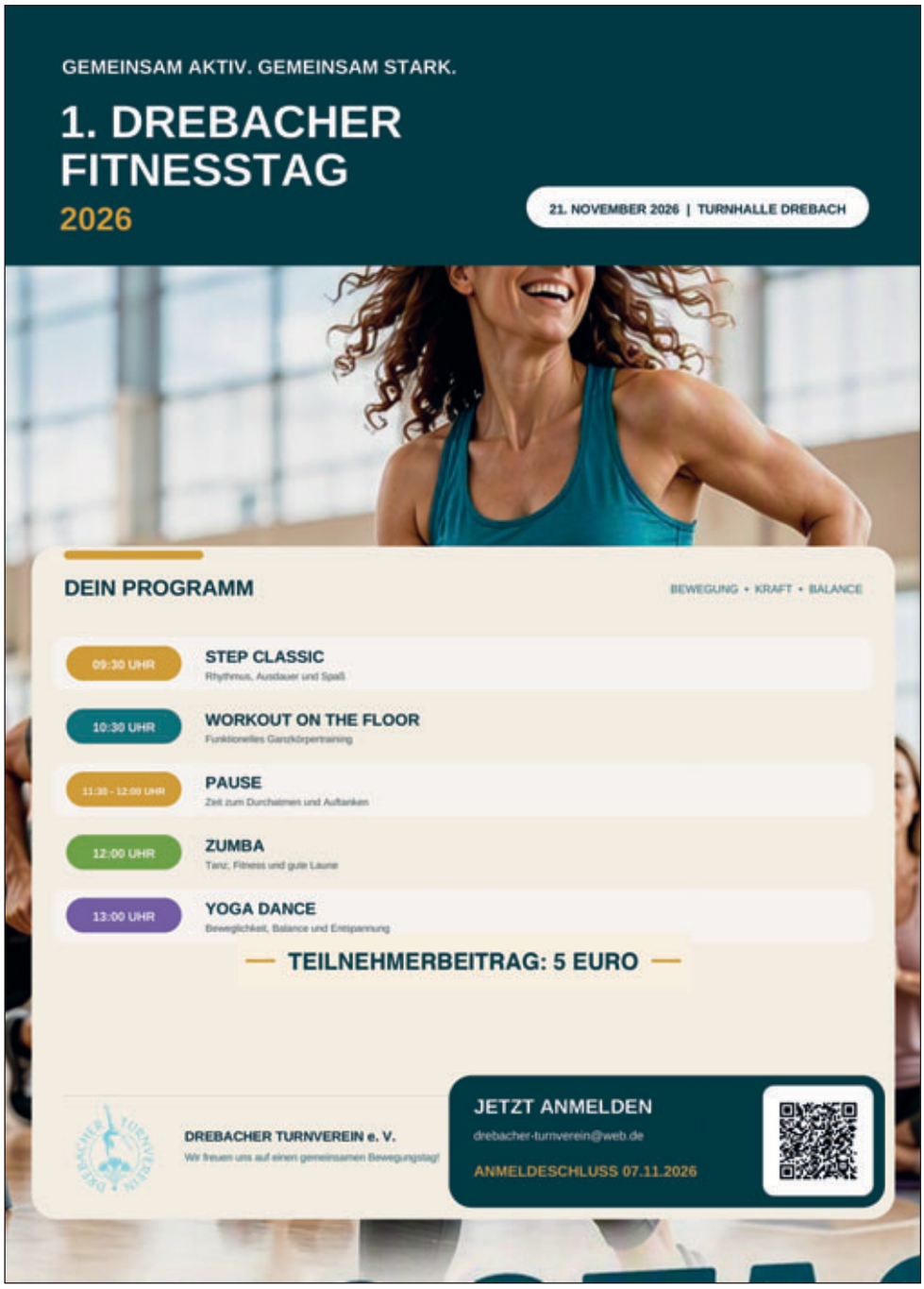
Termine November 2026:

01.11.2026	Rad-Cross	Granschütz
07.11.2026	Rad-Cross	Erfurt
21.11.2026	Rad-Cross	Frankenhain
29.11.2026	Rad-Cross	Wittenberg

K. Fischer, Vorsitzender/Trainer

Veranstaltungshinweise, Sport & Vereinsnachrichten

Der Drebacher Turnverein e. V. lädt ein zum:



Chronik von Drebach

Die Melzer-Chronik – ein besonderes Buch voller Geschichtsdaten und Geschichten des Ortes Drebach, gesammelt und beschrieben von Kurt Melzer (geb. 29.12.1927, gest. 03.10.2010), erhalten Sie für 19,90 € an folgenden Orten:

- Gemeindeverwaltung Drebach, August-Bebel-Straße 25 B im Ortsteil Scharfenstein
- Zeiss-Planetarium Drebach, Milchstraße 1
- „Erzgebirgische Heimatkunst“, Hauptstraße 61 in Drebach
- Buchhandlung „Arche“, Hauptstraße 43 in Drebach



Tourismusverband Erzgebirge:

HAAMIT-KIST’L bringen das Erzgebirge zum Genießen nach Hause

Das HAAMIT-KIST‘L kann seit Oktober bis Ostern über www.erzgebirge-hierge-macht.de bestellt werden, solange der Vorrat reicht.

ERZGEBIRGE
DIE ERLEBNISHEIMAT



Drei soziale Einrichtungen mitten in Drebach – wussten Sie das schon?

Seit sieben Jahren für Sie in Drebach
Vielleicht kennen Sie unser Rittergutsgelände vom Drebacher Weihnachtsmarkt oder von einer unserer Veranstaltungen. Wussten Sie, dass hier drei soziale Einrichtungen ältere Einwohnerinnen und Einwohner aus der Gemeinde Drebach und den umliegenden Orten begleiten? Den Anfang machte das DRK Seniorenhaus Rittergut Drebach, das seit fast zehn Jahren zum Ortsbild gehört. Seit 2019 und damit seit sieben Jahren, ist unsere DRK Tagespflege „Herrenhaus Rittergut“ Drebach gegenüber zu Hause. Mit der DRK Sozialstation Drebach im Herrenhaus Rittergut sind drei Einrichtungen an einem Ort vereint. Für uns als Tagespflege bedeuten diese sieben Jahre vor allem Jahre voller Begegnungen. Gerade auf dem Land erleben wir immer etwas besonders Schönes: Man kennt sich. Da trifft man frühere Nachbarn, Arbeitskollegen oder bekannte Gesichter aus dem Ort. Gemeinsam erzählen, lachen und Erinnerungen teilen, auch das macht Tagespflege aus. Das Besondere: Die drei Einrichtungen ergänzen sich. Die Sozialstation unterstützt im eigenen Zuhause, unsere Tagespflege bietet Gemeinschaft und Abwechslung am Tag und entlastet pflegende Angehörige. Sollte das Leben zu Hause nicht mehr möglich sein, befindet sich mit dem Seniorenhaus eine weitere Möglichkeit direkt gegenüber. Durch gemeinsame Aktivitäten sind dort schon einige Gesichter vertraut. So ist auf unserem Rittergutsgelände ein kleines Netzwerk gewachsen, das es ermöglicht: Unterstützung dort, wo Familie, Freunde und Erinnerungen zu Hause sind – mitten in Drebach.

Neugierig geworden?
Vielleicht ist Tagespflege für Sie oder einen Angehörigen eine schöne Möglichkeit? Dann lernen Sie uns bei einem unverbindlichen Schnuppertag kennen! Erleben Sie unseren Alltag, unsere Gemeinschaft und machen Sie sich in Ruhe Ihr eigenes Bild. Unser DRK Fahrdienst holt Sie auf Wunsch zu Hause ab und bringt Sie am Nachmittag zurück. Vielleicht sagen Sie danach: „Hier könnte ich mich wohlfühlen.“ Wir freuen uns auf Sie! Füreinander da. Miteinander stark.
DRK Tagespflege „Herrenhaus Rittergut“ Drebach
Venusberger Str. 8, 09430 Drebach, Telefon: 037341/579220



GEGEN DAS VERGESSEN

Im Gedenken an die Novemberpogrome 1938.

Herzliche Einladung
zur ANDACHT.

KZ-Gedenkstätte
Venusberg/Spinnerei,
09430 Drebach OT Spinnerei,
Waldstraße

**Sonntag, 15. November 2026,
11.15 Uhr**



Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ geht in eine neue Runde

Von Kindern bis Senioren packen Menschen jedes Jahr Schuhkartongeschenke für bedürftige Kinder in Not auf der ganzen Welt. Eltern nutzen die Aktion oft, um ihren Kindern beizubringen, mit Freude zu geben und zu teilen. Tausende Ehrenamtliche unterstützen die Aktion. Wir sind dabei! Jeweils in 3 verschiedene Altersgruppen 2 bis 4 Jahre, 5 bis 9 Jahre und 10 bis 14 Jahre für Mädchen und Jungs. Packe einen oder mehrere Schuhkartons und bringe sie dann in der Abgabewoche zu uns. Wir freuen uns darauf. Jeder Schuhkarton ist wichtig und kostbar. **Sammelstelle: Hannelore Hertel, Gartenstr. 24 in 0430 Drebach, Venusberg Tel.-Nr. 03725/780309**





Kreisrassekaninchenschau

**Kreisverband Annaberg
in Gelenau**

Am Kirmeswochenende findet die Kreisrassekaninchenschau Annaberg wieder in Gelenau, in der Mehrzweckhalle, Ernst-Grohmann-Straße 2, statt.

Wir freuen uns auf Besucher am

**Samstag, dem 07.11.2026,
9:00 bis 20:00 Uhr**

**Sonntag, dem 08.11.2026,
9:00 bis 15:00 Uhr.**

Es werden wieder Tiere zum Verkauf angeboten, es gibt eine Tombola und einen Imbiss.
Für Kinder ist der Eintritt frei.

Verein der Rassekaninchenzüchter S169 Gelenau

Verein der Rassekaninchenzüchter S181 Gornau

Veranstaltungshinweise, Sport & Vereinsnachrichten

Der Landschaftspflegeverband „Zschopau-/Flöhatal“ e. V. informiert:

Tipps der Blühbotschafter für den Herbstgarten

Der Herbst ist die beste Zeit, um den eigenen Garten fit für den Winter und für mehr Artenvielfalt zu machen.
Wer Platz für mind. zwei Obstbäume hat, kann die Aktion „1000 Obstbäume" des DVL Sachsen nutzen: Kleingartenvereine, Schulen, Kirchgemeinden und Vereine erhalten darüber kostenlos Obstbäume für ihre Flächen. Einfach QR-Code scannen und alle Infos erhalten. Der Bewerbungsschluss für die Pflanzung im Frühjahr 2027 ist der 31. Januar 2027.
Auch bei der Pflanzung von Gehölzen und Stauden lohnt sich der Griff zu einheimischen Arten wie Hartriegel, Schlehe, Felsenbirne, Wilder Möhre oder Wiesen-Salbei. Sie sind an unser Klima angepasst und bieten heimischen Insekten und Vögeln Nahrung. Wer Vögeln zusätzlich helfen möchte, kann jetzt schon Fressplätze vorbereiten, damit sich die Tiere rechtzeitig an das Winterfutterangebot gewöhnen.
Ein Rat der Blühbotschafter lautet außerdem: Mit dem Rückschnitt von Gräsern und Stauden sollte man bis in den späten Winter oder das Frühjahr warten, denn abgestorbene Pflanzenteile bieten Vögeln über den Winter weiterhin Nahrung, und an den Stängeln überwintern Raupen und Eier verschiedener Insekten. Auch Laubhaufen und Strauchschnitt im Garten sollten stehen bleiben – dort finden Igel und andere Kleintiere einen sicheren Unterschlupf für die kalte Jahreszeit.
Die Blühbotschafter setzen sich ehrenamtlich für die Artenvielfalt ein. Ziel ist es, Lebensinseln für blütenbesuchende Insekten zu schaffen – und dabei kann jede und jeder aktiv werden. Weitere Informationen und Anregungen gibt es unter www.gebirgsbluetenland.de.



Tag der offenen Tür am Beruflichen Schulzentrum für WTSE

in Annaberg-Buchholz und Zschopau
Auch in diesem Schuljahr öffnet das Berufliche Schulzentrum für Wirtschaft, Technik, Sozialwesen und Ernährung zum Tag der offenen Tür. Das BSZ lädt interessierte Schülerinnen und Schüler, Eltern und Familien, Freunde, Ehemalige und Interessierte herzlich ein, dabei zu sein. Besucherinnen und Besucher erhalten Einblicke in die vielfältigen Bildungsangebote im Bereich der Studienqualifizierung und Berufsausbildung – von Wirtschaft, Verwaltung, Technik, Ernährung bis hin zu Sozialem.

Annaberg-Buchholz, Bärensteiner Straße 2
Freitag, 13. November 2026 | 14.00 bis 18.00 Uhr

Zschopau, Johann-Gottlob-Pfaff-Straße 1
Samstag, 14. November 2026 | 9.00 bis 13.00 Uhr

Mehr Informationen finden Sie unter: bsz1-erzgebirge.de

Neben fachlichen Informationen erwarten die Gäste Präsentationen, Projekte und persönliche Beratung durch Lehrkräfte und Auszubildende. Schauen Sie vorbei, bringen Sie Fragen, Neugier und Freunde mit – es erwartet Sie ein Tag voller Entdeckungen, spannender Einblicke und neuer Möglichkeiten!

Anzeige(n)







Sozialwesen

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gGmbH
Institut für Transfusionsmedizin Chemnitz
Zeisigwaldstr. 103, 09130 Chemnitz, Telefon (0371) 43220-0

Deutsches Rotes Kreuz

Der Blutspendefragebogen: Wichtiges Instrument für die Sicherheit von Spendern und Empfängern

Die Motivation für eine Blutspende soll auf keinen Fall an bürokratischen Hürden scheitern. Nach einer knappen Stunde Zeitaufwand soll jede Spenderin und jeder Spender mit dem guten Gefühl das Spendelokal verlassen, gerade einen lebenswichtigen Beitrag für bis zu drei Patienten geleistet zu haben. Dennoch hat es natürlich Priorität, dass die Blutspende sicher ist, sowohl für die spendende Person, als auch für die Patienten, die auf eine Transfusion angewiesen sind. Jede spendende Person muss vor jeder Blutspende einen Fragebogen ausfüllen. Die Inhalte der Fragen sind durch die Hämotherapie-Richtlinie des Paul-Ehrlich-Instituts und der Bundesärztekammer, sowie durch das Transfusionsgesetz vorgegeben. Durch die Abfrage von unter anderem Vorerkrankungen, Medikamenteneinnahme oder Auslandsaufenthalten sollen Risiken, die für Spendende durch eine Blutentnahme oder später für Patienten bei einer Transfusion entstehen können, ausgeschlossen werden. Die umfassende Befragung sorgt im Zusammenspiel mit dem Arztgespräch vor Ort bei der Blutspende und modernster Labordiagnostik für die höchstmögliche Sicherheit der Blutpräparate. Da sich in dem Zeitraum zwischen zwei Blutspenden einiges ändern kann, ist das Ausfüllen des Fragebogens vor jeder Blutspende vorgeschrieben.



Aus einer sogenannten Vollblutspende können bis zu drei unterschiedliche Blutpräparate hergestellt werden, die Patienten dann je nach deren individueller Diagnose übertragen werden: Erythrozyten (rote Blutkörperchen), Thrombozyten (Blutplättchen) und das Blutplasma (flüssiger Bestandteil des Blutes). Aber nicht aus jeder Spende können immer alle drei Präparate gewonnen werden. Ein Grund hierfür kann beispielsweise eine Medikamenteneinnahme sein. Das Arztgespräch gibt Aufschluss über die Verwendbarkeit des Spenderblutes. Sollte also eine Medikamenteneinnahme vorliegen, wird auf dem Fragebogen vermerkt, dass ein Blutbestandteil ggfs. nicht verwendet werden kann.

Bitte tragen Sie auch im Herbst zur lückenlosen Sicherstellung der Patientenversorgung bei. Jeden Tag werden in Deutschland rund 15.000 Blutspenden benötigt. Auch Ihr Einsatz zählt!
Alle DRK-Blutspendetermine sind unter https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/ zu finden. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Für alle DRK-Blutspendetermine kann eine Terminreservierung online https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/ oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net vorgenommen werden. Dort werden auch weitere Informationen erteilt. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin www.blutspende.de/magazin oder im Podcast „500 Milliliter Leben“ www.blutspende.de/podcast zu finden.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Donnerstag, dem 26.11.2026, von 15:30 bis 19:00 Uhr, in der Grundschule Venusberg, Venusberger Hauptstr. 53.

Anzeige(n)